

DAMEN~ KLEIDERBASAR

Samstag, 15.02.2025, 13.30 – 16.00 Uhr

KELLER IN GRAFENBERG

Wir verkaufen für Sie
gebrauchte **aktuelle
Damenmode**
für Frühjahr und Sommer,
tolle gebrauchte **Mode**
für Teenies und
modische **Accessoires.**

Annahme

Freitag, 14.02.2025, 17.00 – 18.00 Uhr

Rückgabe und Auszahlung

Samstag, 15.02.2025, 18.00 – 18.30 Uhr

**Für's leibliche Wohl ist mit Kaffee
und Kuchen gesorgt.**

Das Basar-Team freut sich auf Ihren Besuch!

**15% des Verkaufserlöses kommen der Grundschule
Grafenberg zu Gute.**





In den letzten Wochen wurde viel über die anstehende Bundestagswahl berichtet. Meinungen wurden ausgetauscht, kontrovers über Themen debattiert und die Kernpunkte der jeweiligen Parteien in den Fokus gerückt.

Jetzt sind Sie an der Reihe!
Legen Sie mit Ihrer Stimme die politische Richtung Deutschlands für die nächsten 4 Jahre fest!

Demokratie lebt vom Mitmachen –
 machen auch Sie am 23.02.2025 mit!



Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grafenberg
 Bergstraße 30 · 72661 Grafenberg
 T 07123 / 9339-0 · F 07123 / 9339-33
 E-Mail info@grafenberg.de

einsnachrichten sind die jeweiligen Pfarrämter und Vereine und für alle sonstigen Mitteilungen die jeweiligen Verfasser.

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
 Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
 Tel. 0731 156 681 · Fax 0731 156 684
 nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Verantwortlich:

Bürgermeister Volker Brodbeck o. V. i. A.
 (Amtlicher Teil)
 Verantwortlich für die Kirchen- und Ver-

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Alexander Rist
 Anzeigenschluss Di. 10.00 Uhr
 Redaktionsschluss Di. 12.00 Uhr

Abonnement:

Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im Rathaus abholen.

Zuständig für Reklamationen bei Nichterhalt des Mitteilungsblattes ist der Verlag.

T 0731 156 683 · nak.ulm@n-pg.de

Druck:

Esser printSolutions GmbH
 Westliche Gewerbestraße 6
 75015 Bretten

Die Gemeindeverwaltung informiert**Anliegen werden nur nach vorheriger Terminvereinbarung bearbeitet.****Rathaus****Bürgermeister****Volker Brodbeck** 93 39-11E-Mail: info@grafenberg.de

Assistentin des Bürgermeisters und Standesamt

Sabrina Hielscher 93 39-11E-Mail: s.hielscher@grafenberg.de**Kämmerei; Finanzverwaltung****Luigi Sileo** 93 39-17E-Mail: l.sileo@grafenberg.de**Rita Kullen** 93 39-19E-Mail: r.kullen@grafenberg.de

Versicherungen, Steuern, Abgaben

Ruth Warkentin 93 39-20E-Mail: r.warkentin@grafenberg.de

Kasse, Feuerwehr

Elke Neuleitner 93 39-14E-Mail: e.neuleitner@grafenberg.de

Bauamt, Wasser, Liegenschaftsverwaltung

Dagmar Jäger 93 39-13E-Mail: d.jaeger@grafenberg.de**Haupt- und Ordnungsamt****Ilja Schell** 93 39-18E-Mail: i.schell@grafenberg.de

Bürgerbüro, Friedhof, Gewerbe, Belegungsplan Halle/Kelter

Anne Dürr 93 39-16E-Mail: a.duerr@grafenberg.de

Bürgerbüro

Melissa Heusel 93 39-31E-Mail: m.heusel@grafenberg.de

Personal, EDV, Digitalisierung

Melanie Baumann 93 39-26E-Mail: m.baumann@grafenberg.de

Kindergarten, Schule, Flüchtlinge, Ordnungswidrigkeiten

Michaela Lang 93 39-15E-Mail: m.lang@grafenberg.de

Zentrale Rathaus / Fax 93 39-0 / 9339-33

E-Mail: info@grafenberg.deInternet: www.grafenberg.de**Ortsbücherei** 3 61 25

Di. 16.00 Uhr - 18.30 Uhr; Do. 15.00 Uhr - 17.30 Uhr

Bauhof 3 53 49**Rienzbühlhalle** 3 41 85**Kindergarten Brunnäcker** 36 75 20**Kindergarten Jörgle** 3 45 25**Kindergarten Rienzbühl** 3 53 51**Naturkindergarten Wiesenhüpfer** 9 10 22 93**Grundschule Grafenberg** 3 44 62**BergTiger** 3 80 69 78**GrafenTiger** 01 76- 61 28 63 29**Häckselplatz Grafenberg – Öffnungszeiten:****Sommersaison (April - September)**

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Samstag 11.00 – 17.00 Uhr

Wintersaison (Oktober - März)

Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr

Samstag 11.00 – 16.00 Uhr

Gemeindewald

Förster Friedemann Rupp 01 51 / 14 04 39 33

Staatswald

Förster Hartmut Scheuter 0 70 22 / 9 92 17 75

Notruftafel

Notruf Polizei 1 10

Notruf Rettungsdienst 1 12

Notruf Feuerwehr 1 12

Polizei Metzingen 92 40

Allgemeiner Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst 116 117

Hausarztpraxis Clemens Reiser 3 34 34

Facharzt für Allgemeinmedizin

Dr. Ursula Andre, Zahnärztin 3 34 40

Arzt

ärztliche Bereitschaftsdienst 116 117

Notfallpraxis Reutlingen: Klinikum am Steinenberg,

Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen,

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 18:00 – 22:00 Uhr, Sa., So.,

Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis Münsingen: Albklinik Münsingen,

Lautertalstraße 47, 72525 Münsingen,

Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag 10.00 - 16.00 Uhr

Kinder Notfallpraxis Reutlingen: Klinikum am Steinenberg,

Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage: 09:00 – 13:00 Uhr; 15:00 - 19:00 Uhr

Störungen

Wasser und Gas - FairEnergie GmbH 07121/5 82 32 22

EnBW-Störungsnummer Strom 0800 3629-477

EnBW-Kundenhotline Strom 0800 3629-000

Bestattungsordner i.V. der Gemeinde

Wolfgang Doster, Ziegeleistr. 21, Frickenhausen

0 70 22 / 97 91 85-0

Diakonie-Sozialstation Metzingen e.V.

Pflegebezirk Nord 2: Grafenberg, M-Neugreuth

Nürtinger Straße 16,

Tel. 9 59 63 10

Fax 36 71 20

Bitte hinterlassen Sie auf dem Anrufbeantworter Ihre

Nachricht mit Name und Tel. und Ihrem Anliegen.

Fußpflege (m. Anrufbeantworter)**9754245****Familienpflege**

0 71 23/20 61 43

hauswirtschaftliche Hilfe

oder 01 70/7 92 77 83

Pflegestützpunkt Baden-Württemberg

Landkreis Reutlingen - Standort Metzingen

Frau Pohl-May,

3952322

e.pohl-may@metzingen.de

Achten Sie auf Ihre Mitmenschen und nehmen Sie bitte Rücksicht



Pferdeäpfel auf Gehwegen und Straßen

Nach der Versorgung des Pferdes im Stall, bitte die Hinterlassenschaften auf der Straße beseitigen.



Parken auf Gehwegen und in Kurvenbereichen

Rollstuhlfahrer, Mütter mit Kinderwagen und Kinder mit Fahrrädern benutzen den Gehweg. Bitte parken Sie so, dass man die volle Breite des Gehweges nutzen kann.



Auf Gehwege und Straßen hineinragende Hecken, Büsche und Bäume

Bitte achten Sie auf den regelmäßigen Rückschnitt. Der Grenzabstand und das Lichttraumprofil müssen eingehalten werden. Bei Unfällen haftet der Grundstückseigentümer, wenn die Pflege vernachlässigt wird.



Hundekot innerorts und außerorts

Bitte verwenden Sie die von uns bereitgestellten Hundekotbeutel und entsorgen Sie die Hinterlassenschaften Ihres Hundes in der Dogstation. Auch auf dem Schulhof, den Wiesen und Äckern, dort werden Lebensmittel – auch für Sie – produziert.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vielleicht können wir alle mit etwas mehr Rücksicht auf andere zu mehr Zufriedenheit in unserer Gesellschaft beitragen. Dies fängt buchstäblich bei jedem vor der eigenen Haustüre an. Wir danken Ihnen für Ihren Einsatz und hoffen, dass wir Grafenberg dadurch ein wenig schöner und sauberer machen können.

Ihre Gemeindeverwaltung

Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 04.02.2025

Neue Stellv. Leitung der Finanzverwaltung, Erika Schröder

Bürgermeister Volker Brodbeck begrüßt die neue Mitarbeiterin Erika Schröder.

Frau Schröder wird die stellv. Leitung der Finanzverwaltung übernehmen. Sie ist 28 Jahre alt und kommt aus Nürtingen.

Diese Woche hat sie in Grafenberg begonnen. Gemeinsam mit Herrn Sileo wird sie die Jahresabschlüsse vorbereiten und die Kämmerei in verschiedenen Aufgaben unterstützen. Sie hat ein dreijähriges Studium absolviert und anschließend 4 Jahre im Finanzamt gearbeitet und bringt damit wichtige Verwaltungserfahrung mit.



Auszubildende Ruth Warkentin

Die aktuelle Auszubildende Ruth Warkentin hat ihre schriftliche Prüfung abgeschlossen. Im Februar kommen noch die mündlichen Prüfungen. Bürgermeister Volker Brodbeck, der zugleich Ausbilder ist, geht von einem hervorragenden Abschluss aus und freut sich, dass die Gemeinde eine entsprechende Stelle anbieten kann, die seit längerer Zeit unbesetzt ist. Frau Warkentin ist künftig für den Bereich Steuern, Versicherungen und Sonderaufgaben zuständig.

Infoabend Balkonkraftwerke

Am 05.02.2025 fand ein Infoabend zu Balkonkraftwerken in der Grafenberger Kelter statt. Nach der Begrüßung von Bürgermeister Volker Brodbeck referierte Konrad Saalmüller von der Klimaschutzagentur Reutlingen auf Einladung der



Gemeinde Grafenberg zum Thema Balkonkraftwerk. Diese sind bereits ab 300 Euro auf dem Markt erhältlich und einfach zu installieren. Die Stromerzeugung über Balkonkraftwerke ist ein wichtiger Baustein in der Klimawende. Die Investition amortisiert sich oftmals bereits nach zwei Jahren. Es waren über 120 Personen, die auch aus angrenzenden Kommunen kamen, vor Ort und nahmen den Infoabend gerne an.

Die Präsentation kann auf der Homepage der Gemeinde Grafenberg abgerufen werden.

Lärmaktionsplan

Bezüglich des „Lärmaktionsplanes Grafenberg“ liegt ein konkretes Angebot der Firma Soundplan vor, da diese bereits für die Gemeinde Grafenberg aktiv war. Hiermit soll auch dem Bürgeranliegen gerecht werden, um u.a. die Lärmbelastung der Umgehungsstraße zu untersuchen. Die erforderlichen

Mittel wurden in den Haushaltsplan eingebracht. Nach der Genehmigung des Haushalts kann der Lärmaktionsplan beauftragt werden.

Mörikeweg

Es wurden neue Schilder für den Mörikeweg im Ort montiert. Horst Failenschmid vom SAV war in dieser Hinsicht sehr aktiv und hat, in Abstimmung mit der Gemeinde, eine schöne neue Runde um Grafenberg eingebracht, die naturnah und somit überwiegend auf unbefestigten Wegen verläuft. Als angrenzende Kommune zum Biosphärengebiet konnte eine Förderung mit 80 % erreicht werden.



Die Karte des Mörikewegs ist auf der Homepage der Gemeinde Grafenberg unter dem Stichwort „Mörikeweg“ auffindbar. Der Start- und Zielpunkt ist der Waldspielplatz.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

In der letzten Gemeinderatssitzung am 21.01.2025 wurden keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst.

Gemeindehaushalt 2025 - Beschlussfassung

Zunächst wurden die Haushaltsreden von den Fraktionen gelesen.

Alle bereits erfolgten Beschlüsse, die bei den Haushaltsberatungen eingebracht wurden, sind in den Haushalt 2025 eingearbeitet.

Der Haushalt wurde entsprechend der prägnanten Zahlen von Herrn Sileo vorgestellt.

Es ist erfreulich, dass der Finanz- und Ergebnishaushalt mit einem jeweils positiven Ergebnis vorgelegt werden kann.

Die Gemeinde verfügt zudem über eine gute Liquidität, die die Finanzierung der anstehenden Projekte im Bereich der Ortsmitte und der Mensa ermöglicht.

Der Haushaltsplan 2025 wurde einstimmig im Gemeinderat beschlossen.

Eigenbetrieb Wirtschaftsplan 2025 - Beschlussfassung

Herr Sileo ging nochmals auf den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs ein. Die Änderungen (Einsparungen aufgrund eines weiteren Angebotes) wurden besprochen und erläutert.

Der Wirtschaftsplan 2025 wurde einstimmig im Gemeinderat beschlossen

Im nächsten Schritt wird der Haushalt als PDF erstellt und zur Prüfung an die Rechtsaufsichtsbehörde weitergeleitet. Nach der Genehmigung wird dieser online auf der Homepage veröffentlicht und den Gemeinderäten zur Verfügung gestellt.

Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig?





Amtliche Bekanntmachungen

Nachruf



Die Gemeinde Grafenberg trauert um

Karl Knöll

der am 26.01.2025 im Alter von 94 Jahren verstorben ist.

Er war vom 21.07.1969 – 01.07.1993 als Bauhofleiter (Fronmeister) bei der Gemeinde Grafenberg angestellt.

Als liebevoller Kollege und Angestellter behalten wir ihn stets in guter Erinnerung. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie sowie allen Hinterbliebenen.

Für den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung Grafenberg

Volker Brodbeck
Bürgermeister

Ehrenamtliche/r Hilfe/r für den Tanznachmittag gesucht



Die Gemeinde Grafenberg sucht für den Tanznachmittag in der Kelter engagierte Helfer/innen die beim Auf- und Abbau der Tische und Stühle unterstützen. Die Veranstaltungen finden einmal im Monat statt.

Der Aufbau findet am Montagnachmittag oder am Dienstagvormittag statt. Der Abbau ist am Mittwochvormittag.

An folgenden Terminen findet der sehr gut besuchte Tanznachmittag von 14:00 – 17:00 Uhr in diesem Jahr statt:

11.02.2025	11.03.2025	08.04.2025
13.05.2025	10.06.2025	09.09.2025
14.10.2025	11.11.2025	09.12.2025

Sie möchten das Team gerne unterstützen oder haben Fragen? Dann melden Sie sich bei der Gemeinde Grafenberg, Frau Sabrina Hielscher, 07123 9339-11, s.hielscher@grafenberg.de

Die Gemeinde Grafenberg sucht ab **sofort** einen



Mitarbeiter für den gemeindlichen Ordnungsdienst (m/w/d) auf Minijob-Basis.

Damit eine Gemeinde funktionieren kann, braucht es Regeln und engagierte Mitarbeiter die bereit sind, die Einhaltung dieser Regeln zu kontrollieren und zu überwachen. Durch regelmäßige Kontrollen und den Vollzug der gemeindlichen Polizeiordnung steigt das Sicherheitsgefühl und damit auch das Wohlbefinden und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger in Grafenberg. Werden Sie schon bald Teil unseres Teams!

Zum Aufgabenbereich gehören insbesondere:

- Überwachung des ruhenden Verkehrs (Park- und Halteverstöße)
- Allgemeine Kontrollen im öffentlichen Raum (z. B. Überwachung der Anleimpflicht von Hunden, unerlaubte Plakatierung, Lärm, Müll, Jugendschutzkontrollen etc.)
- Digitales Erfassen von Ahndungen in enger Zusammenarbeit mit der Verwaltung

Die Stelle erfordert:

- ein sicheres und bestimmtes Auftreten, eine gute Allgemeinbildung sowie gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- hohe soziale Kompetenz und Durchsetzungsvermögen bei gleichzeitiger Bürgerfreundlichkeit
- Fähigkeit zur selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeit im Außendienst
- Fähigkeit zur Lösung von Konflikten und Ausgleich unterschiedlicher Interessen
- Erfahrungen im Polizei-/Gemeindevollzugsdienst bzw. Ordnungs- und Verkehrsrecht sind von Vorteil jedoch nicht zwingend vorausgesetzt (entsprechende Schulungen werden angeboten)

Die Einsatzzeiten können flexibel und eigenverantwortlich gestaltet werden. Der Stundenlohn beträgt 16 Euro die Stunde.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte an die Gemeindeverwaltung Grafenberg, Bergstraße 30, 72661 Grafenberg. Gerne auch per E-Mail an: bewerbung@grafenberg.de. Informationen zur Gemeinde finden Sie unter www.grafenberg.de, telefonische Auskünfte erteilt Herr Schell (Tel.: 07123 / 9339-18).

**MEHR
AUFMERKSAMKEIT?**

**NA.K_{LAR}! Mit einer Anzeige
in Ihrem Mitteilungsblatt.**



NAK . VERLAG

Ehrenamtlicher Rentenberater (m/w/d) gesucht: Ihre Kompetenz ist gefragt!



Die Gemeindeverwaltung sucht dringend eine engagierte und sachkundige Person, die ehrenamtlich Bürgerinnen und Bürger bei der Beantragung von Rentenleistungen unterstützt. Mit Ihrem Einsatz leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung der Gemeinschaft und erleichtern anderen den Zugang zu ihrer wohlverdienten Altersabsicherung.

Ihre Aufgaben im Detail:

- Erstberatung der Antragsteller zu den erforderlichen Unterlagen und Formularen
- Prüfung der Vollständigkeit der Unterlagen sowie Klärung von Unklarheiten
- Gemeinsames Ausfüllen der Antragsformulare unter Berücksichtigung der individuellen Lebenssituation der Antragsteller
- Abwicklung der Einreichung der ausgefüllten Anträge bei der Rentenversicherung
- Ansprechpartner für Rückfragen der Antragsteller

Was wir Ihnen bieten:

- Eine jährliche Ehrenamtspauschale in Höhe von 840 € als Wertschätzung für Ihr Engagement
- Eine sinnstiftende Aufgabe mit direktem Mehrwert für die Mitbürgerinnen und Mitbürger
- Flexible Zeiteinteilung und die Möglichkeit, Ihre Expertise gezielt einzubringen

Anforderungsprofil:

- Erfahrung im Bereich Rentenversicherung, Versicherungswesen oder verwandten Gebieten von Vorteil
- Alternativ: Sehr gute Kenntnisse der Antragsprozesse und Freude daran, andere zu unterstützen
- Geduld, Kommunikationsstärke und eine sorgfältige Arbeitsweise

Diese Aufgabe eignet sich ideal für ehemalige Mitarbeiter der Rentenversicherung oder verwandter Bereiche, aber auch für Mitbürger, die sich im Umgang mit Rentenanträgen gut auskennen und anderen dabei helfen möchten.

Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Bei Interesse melden Sie sich gerne direkt bei Herrn Schell (i.schell@grafenberg.de, 07123 9339-18)

Neuer Grafenberger Mörike-Weg wird ausgeschildert

Derzeit haben die Arbeiten zur Ausschilderung des neuen Grafenberger Mörike-Weges begonnen.

Dieser neue konzipierte Wanderweg führt rund um Grafenberg, ist ca. 7 km lang und Teil der Erneuerung des Wanderwegsnetzes im Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Start und Ziel ist am Waldspielplatz an der Kohlbergerstrasse. Parkplätze stehen auch an der Rienz Bühnhalle zur Verfügung. Der erste Teil des Wanderweges bis zum Berg ist identisch mit dem bisherigen Wegverlauf, führt am evangelischen Gemeindehaus vorbei hoch zum Pfarrhaus, an der Zehntscheuer und der Kirche vorbei zum Ziehbrunnen. Dann geht es weiter am Rathaus vorbei zur historischen Kelter und hoch auf den Berg.

Von dort aus beginnt der neue Teil hinunter Richtung Kleinbettlingen (Blähwiesen, Hauwiesen). Es geht über die Kreisstrasse und dem Helfersbach am dortigen Biotop vorbei zur Zollernstraße. Über den Spielplatz und das Lindenbachtal geht es am Sportplatz über die neue Fußgängerbrücke an der Ortsumfahrung zurück zum Waldspielplatz.

Grafenberg durfte bei diesem von den Landkreisen und den

Regierungspräsidien geförderten Projekt mitmachen, da es am Rande des Biosphärengebietes liegt.



Vorstellung Erika Schröder

Liebe Bürgerinnen und Bürger, mein Name ist Erika Schröder und ich freue mich sehr, mich bei Ihnen vorzustellen. Ich habe den dualen Studiengang zum Bachelor of Laws an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in 2020 abgeschlossen und war bis zum Januar 2025 im Finanzamt als Sachbearbeiterin tätig. Seit Februar habe ich die spannende Aufgabe übernommen, als stellvertretende Leitung in der Kämmerei in Grafenberg mitzuwirken und die Kämmerei zu unterstützen. Ich freue mich sehr über die Zusammenarbeit mit der Gemeinde und auf die spannenden Herausforderungen, die mich in der Kämmerei erwarten. Herzliche Grüße Erika Schröder



Informationsabend zum Thema Balkonkraftwerk in der voll besetzten historischen Kelter mit über 130 Teilnehmern.

Die Veranstaltung wurde auch von vielen auswärtigen Gästen von Nürtingen über Reutlingen bis Römerstein besucht.

Nach der Begrüßung von Bürgermeister Volker Brodbeck und den Erläuterungen zur PV-Stromnutzung in der Gemeinde Grafenberg referierte Konrad Saalmüller von der Klimaschutzagentur Reutlingen über die Chancen von Balkonkraftwerken. Bei vielen Fragen vom interessierten Publikum konnten weitere Details zur Anwendung und dem Betrieb von Minisolaranlagen beantwortet werden.

Ein Balkonkraftwerk kann sich bereits nach 1,5-2 Jahren amortisiert haben und einen wichtigen Beitrag zur Klimawende leisten.

Die Präsentation sowie alle Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.grafenberg.de, Rubrik Aktuelles.



Bürgermeister Volker Brodbeck und Konrad Saalmüller, Klimaschutzagentur Reutlingen

Holzversteigerung

Es gibt noch folgende Flächenlose zur Versteigerung :

Flächenlose

Los	Anschlag
2	75 Euro
3	125 Euro



Merkblatt für Flächenlos-Selbsterwerber und Brennholzkäufer

Regeln für die pflegliche und sichere Aufarbeitung von Brennholz

Stand: 12/2024

Der Gemeindeforest Grafenberg ist zertifiziert. Das Zertifikat steht für eine nachhaltige und umweltgerechte Waldwirtschaft. Die Einhaltung der festgelegten Standards ist für den Forstbetrieb von elementarer Bedeutung und wird deshalb auch von Brennholz-Selbsterwerbern und Brennholzkäufern erwartet.

Dieses Merkblatt ist Bestandteil der Verkaufsbedingungen. Mit dem Erwerb eines Flächenloses wird das Recht zur Aufarbeitung erworben. Verstöße führen zum Verlust des Flächen-

loses ohne Anspruch auf Rückvergütung des Kaufpreises und zum Ausschluss von weiteren Holzverkäufen.

Arbeitsicherheit, Unfallverhütung, Haftung

Für Ihre eigene Sicherheit und Gesundheit ist bei der Arbeit mit der Motorsäge die persönliche Schutzausrüstung (Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutz) zu tragen. Personen unter 18 Jahren ist die Arbeit mit der Motorsäge untersagt. Bei allen Arbeiten mit der Motorsäge im Wald ist ein Nachweis über die Teilnahme an einem qualifizierten Motorsägen-Lehrgang zwingend erforderlich.

Bei der Aufarbeitung von Flächenlosen und Brennholz sind die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten. Wege, für die während der Aufarbeitung der Flächenlose (z.B. Flächenlose am Hang) eine Gefährdung besteht, sind mit rot-weißem Flatterband und, sofern notwendig, mit Warnposten abzusperren, um Waldbesucher rechtzeitig zu warnen. Diese Absperrung ist täglich nach Beendigung der Arbeit wieder zu öffnen.

Maschinen- und Geräteeinsatz, Holztransport

Zulässig sind nur Maschinen, Geräte und Werkzeuge, die sich in betriebssicherem Zustand befinden. Beim Einsatz der Motorsäge darf nur Bio-Sägekettenhaftöl sowie Sonderkraftstoff (Alkylatbenzin) verwendet werden. Der Einsatz von Seilwinden ist nur nach vorheriger Genehmigung durch den Revierleiter möglich. Bei Aufarbeitung und Transport im Wald sind in Hydraulikanlagen biologisch abbaubare Öle zu verwenden.

Fahren im Wald

Das Fahren ist nur auf den Fahrwegen (max. 30 km/h), befestigten Maschinenwegen und gekennzeichneten Rückegassen gestattet. Sämtliche Wege sind schonend zu befahren. Die Benutzung der Waldwege erfolgt auf eigene Gefahr. Ein Befahren der Bestandesflächen ist nicht zulässig. Bei nasser Witterung muss das Befahren der Rückegassen unterbleiben. Das Fahren ist nur auf dem kürzesten Weg zum Holz zulässig.

Holzaufarbeitung

Stehende Bäume (auch Dürrständer) dürfen nicht beschädigt oder gefällt werden; mit der Aufschrift „Totholz“ markiertes Holz darf nicht aufgearbeitet werden. Wege, Gräben und Böschungen sind frei zu räumen. Die Aufarbeitung des Holzes ist nur während den unten angegebenen Zeiten erlaubt. Eine Verlängerung der Aufarbeitungsfrist ist rechtzeitig mit dem Revierleiter abzustimmen. Holzrechnung, Motorsägenlehrgangsbescheinigung und dieses Merkblatt sind während der Aufarbeitung mitzuführen. Die Weitergabe eines Flächenloses an Dritte bedarf der vorherigen Absprache mit dem Revierleiter.

Holzlagerung

Das Holz darf über den Aufarbeitungszeitpunkt hinaus im Wald gelagert werden. Dabei ist ein Mindestabstand von 1 Meter zum Wegrand einzuhalten. Gräben und Dohlen sind freizuhalten. An stehenden Bäumen darf kein Holz aufgeschichtet werden. Folien, Planen oder ähnliche Materialien zum Abdecken sind nicht zulässig und werden vom Forstbetrieb gegen Kostenersatz entfernt.

Haftung und Schadensersatz Es besteht kein Versicherungsschutz durch den Forstbetrieb. Für Schäden gegenüber Dritten haftet der Käufer. Für am Waldbestand, am Waldboden oder anderem Eigentum des Waldeigentümers verursachte Schäden behält sich dieser Schadenersatzansprüche vor.

Fristen

Die Aufarbeitung der Polter und Flächenlose hat bis zum 31.03.2025 zu erfolgen. Verlängerungen der Fristen sind nur aus zwingenden Gründen nach Rücksprache mit dem Revierleiter möglich.

Bei der Aufarbeitung Ihres Brennholzes wünschen wir Ihnen viel Erfolg und unfallfreies Arbeiten

Wir machen uns auf...
Senioren in Grafenberg

Ehrenamtlicher Fahrdienst geht weiter...

Und so funktioniert es: Sie als Seniorin oder Senior melden Ihre gewünschte Fahrt auf dem Rathaus an. Vor der Veranstaltung werden Sie dann von den ehrenamtlichen Fahrern an Ihrem Haus abgeholt und danach wieder nach Hause gebracht. Wöchentlich werden die Termine der Fahrten im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Wenn Sie einen dieser Fahrdienste in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich bitte im Rathaus, Frau Hielscher, Tel. 07123/9339-11.

Anmeldungen können immer bis einen Tag vor der Fahrt bis 12:00 Uhr gemeldet werden. Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Machen Sie von dem tollen Angebot Gebrauch!

Donnerstag, 13.02.2025

Fahrt: Mittagstisch für Senioren in der Krone von 11:30 Uhr – 14:30 Uhr
Anmeldungen bis 12.02., 12:00 Uhr auf dem Rathaus möglich.

Montag, 17.02.2025

Fahrt: Stricktreff in der Bücherei von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Anmeldungen bis 14.02., 12:00 Uhr auf dem Rathaus möglich.

Mittwoch, 19.02.2025

Fahrt: Friedhof Grafenberg zwischen 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Anmeldung bis 18.02., 12:00 Uhr auf dem Rathaus möglich.

Donnerstag, 20.02.2025

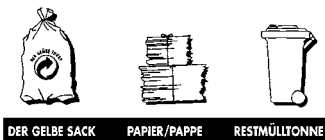
Fahrt: Mittagstisch für Senioren in der Krone von 11:30 Uhr – 14:30 Uhr
Anmeldungen bis 19.02., 12:00 Uhr auf dem Rathaus möglich.

Stricktreff, 17.02.2025

Zum Stricktreff dürfen Sie gerne Ihre eigenen Werke mitbringen und in gemeinsamer Runde fertig stellen oder aber Sie lassen sich inspirieren und stricken, häkeln oder basteln etwas ganz Neues. Sie sind nicht mehr so geübt? Kein Problem, Frau Riedl geht Ihnen gerne zur Hand. Material und Werkzeug für die Handarbeiten bringen Sie bitte selbst mit.

Treffpunkt: alle zwei Wochen, in der **Bücherei** von **14:00 Uhr bis 17:00 Uhr**

Mülltermine



**Problemstoffmobil
am Freitag, 14.02.2025**

zwischen 13:15 Uhr und 15:15 Uhr
beim Feuerwehrhaus, Kohlberger Str. 17

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend sein für rasche Hilfe durch einen Arzt oder den Rettungsdienst.



Kindergärten



**Kindergarten Wiesenhüpfer
Naturkindergarten Grafenberg**

**Mit dem kleinen Zebra durch den Straßenverkehr
Die Vorschulkinder der Wiesenhüpfer zu Besuch in der
Jugendverkehrsschule**

Am Dienstag, den 5. Februar machten die Vorschulkinder der Wiesenhüpfer gemeinsam mit ihren Erzieherinnen Christy und Gabi einen Ausflug zur Jugendverkehrspolizei nach Reutlingen.

Kaum angekommen wurden sie von einer freundlichen Polizistin begrüßt und durften erwartungsvoll im Vorführraum der Polizeipuppenbühne Platz nehmen. Präsentiert wurde das Stück „Das kleine Zebra“, das sich auf Erkundungstour durch den Straßenverkehr begab. Dabei wurde es nicht nur von einem netten Polizisten, sondern auch von den Kindern im Zuschauerraum durch den Straßenverkehr der Stadt begeistert begleitet und fachkundig unterstützt. Das kleine Zebra war offensichtlich noch nicht sehr oft in der Stadt, denn es hatte in all dem Verkehrstrubel einiges zu entdecken und noch viel mehr zu lernen: Etwa wofür ein Zebrastreifen gut ist oder wie wichtig Ampeln und Verkehrsschilder aber auch die eigene Aufmerksamkeit im Straßenverkehr sind. Kein Wunder, dass die Wiesenhüpfer-Kinder da schon manches besser wussten und dem kleinen Zebra gut weiterhelfen konnten.



Nach dem kurzweiligen und informativen Theaterstück durften die Kinder dann gemeinsam mit einem Polizist nach draußen auf den Verkehrsübungsplatz. Da gab es dann richtige Straßenwege, Verkehrsschilder, Ampeln und Zebrastreifen, auf denen der Polizist mit den Kindern das sichere und aufmerksame Verhalten im Straßenverkehr üben konnte. Die Kinder waren mit großem Eifer dabei und zeigten, was sie schon alles konnten. Dabei entdeckten sie auch eine alte Parkuhr und mussten erstmal ein bisschen rätseln, was das ist. Am meisten Spaß hatten sie jedoch, als sie zu guter Letzt die Erlaubnis bekamen, nun auf eigene Faust durch den Übungsplatz zu düsen – jetzt waren sie als schnelle Autos oder flinke Motorräder unterwegs. Da war ganz schön was los, und auf dem Übungsplatz herrschte nicht nur dank der Wiesenhüpfer, sondern auch durch die Vorschulgruppen weiterer Kindergärten ein geschäftiges sowie unfallfreies Treiben in der warmen Frühlingssonne.



Schließlich durften die Wiesenhüpfer nochmal gemeinsam mit der Polizei fürs Photo posieren, bevor sie sich mit einem Verkehrsrästelheft und einem Malbuch für jedes Kind im Gepäck wieder auf den Heimweg nach Grafenberg machten.



Ganz herzlichen Dank der Jugendverkehrspolizei und natürlich auch dem kleinen Zebra für diesen tollen und informativen Vorschul-Ausflug.



Freiwillige Feuerwehr Grafenberg

Rosenmontagsparty

Wie in den vergangenen Jahren veranstaltet die Freiw. Feuerwehr Grafenberg auch in diesem Jahr zum Abschluss des Grafenberger Faschings am

Rosenmontag, dem 03. März 2025 um 20.30 Uhr

in der Rienzühnhalle wieder eine große **Rosenmontagsparty**. Für Tanz, Stimmung und gute Laune sorgt, wie in den früheren Jahren, in bewährter Weise wieder

„DIE GRAFENBERGER - Partyband“

Auch für das leibliche Wohl ist durch das erprobte Team der Feuerwehr wieder bestens gesorgt. Der Eintritt beträgt unver-

ändert 13,00 EUR im Vorverkauf und 15,00 EUR an der Abendkasse. Karten sind bei der **Volksbank Mittlerer Neckar, Geschäftsstelle Grafenberg**, der **Getränkehalle Grafenberg Bader Service GmbH, Mr. Kebap Grafenberg** und **Online** unter <https://easy-tickets.app/event/freiwillige-feuerwehr-grafenberg/YSSU-18DM-214S-rosenmontagsparty-2025/> oder über den im Plakat unten links angedruckten QR-Code erhältlich. Sichern Sie sich also rechtzeitig eine Karte zur beliebten Rosenmontagsparty. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Apotheke

Apothekennotdienst

Ab dem 01.01.2025 führt die **Landesapothekenkammer Baden-Württemberg** ein neues System der Notdienstverteilung der Apotheken ein.

Einen Jahresplan gibt es leider nicht mehr.

Den aktuellen Notdienstplan finden Sie unter:

<https://www.lak-bw.de/index.php?id=1922>



Kulturecke

Veranstaltungen der Gemeinden
Bempflingen, Grafenberg, Großbettlingen,
Kohlberg, Neckartailfingen, Riederich

Kinoprogramm luna filmtheater, Metzingen

Donnerstag, 13.02.

16:00 Uhr: **Die drei ??? und der Karpatenhund**

18:15 Uhr: **Der Lehrer, der uns das Meer versprach**

20:30 Uhr: Die leisen und die großen Töne

Freitag, 14.02.

14:00 Uhr: **Wer bist Du, Mama Muh?**

16:00 Uhr: Die drei ??? und der Karpatenhund

18:15 Uhr: Kneecap

20:30 Uhr: Feste & Freunde – Ein Hoch auf uns!

Samstag, 15.02.

14:00 Uhr: Wer bist Du, Mama Muh?

16:00 Uhr: Die drei ??? und der Karpatenhund

18:15 Uhr: Der Lehrer, der uns das Meer versprach
20:30 Uhr: Kneecap

Sonntag, 16.02.

14:00 Uhr: Wer bist Du, Mama Muh?
16:00 Uhr: Die drei ??? und der Karpatenhund
18:15 Uhr: Der Lehrer, der uns das Meer versprach
20:30 Uhr: Feste & Freunde – Ein Hoch auf uns!

Montag, 17.02.

17:30 Uhr: Die drei ??? und der Karpatenhund
20:00 Uhr: Der Lehrer, der uns das Meer versprach

Dienstag, 18.02.

17:45 Uhr: Die drei ??? und der Karpatenhund
20:00 Uhr: Der Lehrer, der uns das Meer versprach

Mittwoch, 19.02.

17:45 Uhr: Die drei ??? und der Karpatenhund
20:15 Uhr: Die leisen und die großen Töne

www.luna-metzingen.de



Was sonst noch interessiert

Kindersachenmarkt mit Fahrradbörse in Dettingen

Am Samstag, den **15. Februar 2025** findet von 13.30 Uhr – 16.00 Uhr der Kindersachenmarkt mit Fahrradbörse in der Schillerhalle Dettingen statt.

Angeboten wird alles „Rund ums Kind“ wie aktuelle Frühjahrs- und Sommerbekleidung für Kinder und Jugendliche, Kinderwagen, Auto- und Fahrradsitze, Spielsachen, Umstandsmode, Fahrräder und Kinderfahrzeuge aller Art. Torten und Kuchen gibt es nur zum Mitnehmen.

Es dürfen nur XXL-Shopper und keine Handtaschen in die Halle mitgebracht werden.

Der Erlös kommt der Finanzierung der Stelle von Jugendreferentin Angelina Taktschidi (CVJM Dettingen) zugute.

Zum Vormerken:

Der nächste Kindersachenmarkt findet am 27.09.2025 statt.

Vegan – Vegetarisch – Regional | Ausgezeichnete Kochbücher

Die Ausstellung ist vom 11. Februar bis 8. März 2025 in der Stadtbücherei Mössingen zu sehen

Ob Tapas aus dem Schwarzwald, das Beste vom Bodensee, der Alb und aus dem Allgäu, vegetarische Klassiker aus Italien oder vegane Rezepte aus Indien. Die schön gestalteten Kochbücher zeigen wie erfüllend gutes Essen sein kann. Die Köchinnen und Köche feiern dabei mit ihren Rezepten die bodenständige klassische Küche ebenso wie die extravagantere oder vegane Variante.

Zur Inspiration und als Anregung für das eigene Kochvergnügen präsentiert das Regierungspräsidium Tübingen – Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen – eine Ausstellung mit 36 ausgezeichneten Kochbüchern, die allen Freunden des guten Essens einen breiten Überblick über regionale, vegetarische und vegane Spezialitäten geben.

Interessierte können die Ausstellung vom 11. Februar bis zum 8. März 2025 in der Stadtbücherei in Mössingen zu den üblichen Öffnungszeiten besuchen.

Der genaue Terminplan mit den Stationen der Ausstellung ist online unter www.rt.fachstelle.bib-bw.de in der Rubrik „Aktuelles“ zu finden.

B 313 Tischart – Großbettlingen: Neubau des Radwegs (Landkreis Esslingen)

Geänderte Verkehrsführung ab 11. Februar bis Mitte April 2025

Die Bauarbeiten zum Neubau des Radwegs zwischen Tischart und Großbettlingen konnten am 20. Januar wieder aufgenommen werden. Ab dem 11. Februar 2025 muss zwischen der Abzweigung der K 1239 nach Tischart und der Metzinger Straße in Großbettlingen wieder eine halbseitige Sperrung mit Einbahnregelung in Fahrtrichtung Metzingen eingerichtet werden.

Das Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) hat Ende Juli 2024 mit dem Radwegneubau an der B 313 begonnen. Aufgrund einer unerwarteten Hangrutschung konnte der erste Teil der neuen Radwegverbindung zwischen der Abzweigung der K 1239 nach Tischart und der Metzinger Straße in Großbettlingen im letzten Jahr nicht fertiggestellt werden. Die Bauarbeiten wurden **am Montag, 20. Januar 2025**, wieder aufgenommen. Aus Gründen der Verkehrssicherheit und des Arbeitsschutzes muss die B 313 **ab Dienstag, 11. Februar, ab 11:00 Uhr bis voraussichtlich Mitte April 2025** erneut halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr in Richtung Metzingen wird in einer Einbahnregelung an der Baustelle vorbeigeführt. Für die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer in Fahrtrichtung Nürtingen wird die B 313 voll gesperrt. Die ausgeschilderte Umleitungsstrecke führt ab der Einmündung der K 1239 über Tischart und Frickenhausen nach Nürtingen.

Ausgenommen von dieser Umleitung sind die Linienbusse in Richtung Großbettlingen. Die Linienbusse werden mit einer speziellen Ampelschaltung in Gegenrichtung durch die Baustelle geführt. Auf Anforderung wird der Verkehr in Richtung Metzingen zur Durchfahrt der Busse durch ein entsprechendes Rotsignal kurzzeitig angehalten. Der Linienbusverkehr kann dadurch uneingeschränkt genutzt werden.

Für den Schwerverkehr wird in beide Fahrtrichtungen eine großräumige Umleitung über die B 297 und die B 312 ausgeschildert.

Anstehende Bauarbeiten

Die unerwartet aufgetretene Hangrutschung im Bereich des Autmut-Baches konnte mittlerweile mit einer temporären rückverankerten Spritzbetonwand gesichert werden. Derzeit wird die Baugrube zur Herstellung der knapp 50 Meter langen Stützkonstruktion ausgehoben. Danach wird die geplante Stützkonstruktion hergestellt. Diese gründet auf einem Betonfundament mit bis zu acht Metern in die Tiefe ragenden Pfählen.

Mit der Herstellung der Stützkonstruktion wird ein Eingriff in das unmittelbar an den Radweg angrenzende besonders schützenswerte Biotop rund um die Autmut vermieden.

Gleichzeitig werden im gesamten Baufeld die Amphibienleit-elemente fertiggestellt und an die im Vorfeld unter der B 313 eingebauten Amphibientunnel angeschlossen, sodass die im Frühjahr bevorstehende Amphibienwanderung im Bereich der B 313 gefahrlos ist.

Der Oberbau des Radwegs, die Asphalt-schichten, die Geländer- und Schutzplankenarbeiten werden voraussichtlich **bis Mitte April 2025** fertiggestellt.

Der **zweite Bauabschnitt** zwischen der K 1231 (Albstraße) und der Einmündung der K 1232 beginnt voraussichtlich **Mitte April** und dauert voraussichtlich **bis Ende Juni 2025**.

Aus Gründen des Arbeitsschutzes muss auch hier die B 313 halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr in Richtung Metzingen wird wieder in einer Einbahnregelung an der Baustelle vorbeigeführt.

Mit dem Bau des Radwegs zwischen Tischart und Großbettlingen investiert der Bund rund 3,7 Millionen Euro in die Verkehrsinfrastruktur.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteil-

nehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um ihr Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter: www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app.

Pflanzenschutz-Sachkundefortbildung im Obstbau

Das Kreislandwirtschaftsamt bietet gemeinsam mit der Grünflächenberatungsstelle des Landratsamtes Reutlingen eine vierstündige Fortbildungsveranstaltung im Rahmen der Sachkunde im Pflanzenschutz im Obstbau an.

Die Veranstaltung findet in Präsenz am Freitag, den 14. Februar 2025, von 13:00 bis 17:00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus in der Rebenstraße in 72555 Metzingen-Neuhausen statt. Themenschwerpunkte sind der Japankäfer als neuer Schädling, der integrierte Pflanzenschutz im Obstbau sowie rechtliche Neuerungen beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln. Eine Anmeldung zur kostenfreien Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Online-Veranstaltung: Die großen Öko-Verbände stellen sich vor

Das Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen, das Landwirtschaftsamt des Landkreises Esslingen und der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamts Alb-Donau-Kreis laden alle Landwirtinnen und Landwirte sowie Interessierte am Donnerstag, 20. Februar 2025, von 19:00 bis 21:00 Uhr, zur Online-Veranstaltung „Bioland, Demeter, Naturland – die großen Öko-Verbände stellen sich vor“ ein.

Welche Perspektiven bietet der moderne ökologische Landbau? Was zeichnet die einzelnen Anbauverbände aus und wie bewerten diese die aktuelle Marktsituation sowie die Potentiale der Zukunft? Die Online-Veranstaltung bietet einen interessanten Überblick über die Wirtschaftsweisen und aktuellen Chancen des ökologischen Anbaus und die Möglichkeit zum Austausch mit Ansprechpartnerinnen und -partnern in den Verbänden.

Tasja Kälberer (Bioland), Erhard Gapp (Demeter) und Philip Köhler (Naturland) stellen die Anbauverbände und ihre Arbeit vor. Matthias Schöllkopf (Biohof Schöllkopf) berichtet aus der Praxis über seine Erfahrungen mit dem ökologischen Landbau. Mark Raith, Beauftragter für Ökolandbau des Landkreises Esslingen, berichtet über die Grundlagen des ökologischen Landbaus und die EU-Öko-Verordnung.

Um Anmeldung wird bis Mittwoch, 19. Februar 2025, über <https://esslingen.landwirtschaft-bw.de/Veranstaltungen> gebeten.

„Update Hygiene“ - Folgebelehrungen am 19. und 20. März 2025

Hygiene-Schulungen sind für Betriebsleitende sowie Mitarbeitende in der Direktvermarktung, Lebensmittelherstellung und der Gastronomie unerlässlich und gesetzlich vorgeschrieben. Zur Auffrischung des Hygiene-Wissens bietet das Kreislandwirtschaftsamt in Münsingen zwei Termine zu Hygiene-Folgebelehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz und der Lebensmittel-Hygiene-Verordnung an.

Die Folgebelehrungen finden am Mittwoch, 19. März 2025, von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr, und am Donnerstag, 20. März 2025, von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr, im Kreislandwirtschaftsamt, Schillerstraße 40 in 72525 Münsingen statt.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Erstbelehrung durch

das Gesundheitsamt. Die Veranstaltung ist kostenlos. Für die Erstellung der Teilnahme-Bestätigung wird eine Gebühr von 15 Euro pro Teilnehmerin und Teilnehmer erhoben.

Weitere Informationen

Für die Hygienefolgebelehrung ist eine Anmeldung bis zum 12. März 2025 unter der Telefonnummer 07381 9397-7341 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de erforderlich.

Weitere Auskünfte sind telefonisch unter 07381 9397-7341 oder per Email an landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de erhältlich.

Listen und Infos für Verkäufer ab 24.02.25 (7.00 Uhr) erhältlich!

E-Mail: basar-TSUGV@online.de

Erwachsenen-Kleiderbasar
Großbettlingen

Samstag, 29. März 2025
13.30 – 16.00 Uhr
Großbettlingen, Forum der Generationen

Aktuelle Frühjahrs- und Sommermode für Damen und Herren jeden Alters, Schuhe und Accessoires, Junge Mode

[kleiderbasar.grossbettlingen](https://www.instagram.com/kleiderbasar.grossbettlingen) Veranstalter: Jugendabteilungen

© Citi Stock Photo / Netkoff

Erwachsenen-Kleiderbasar am 29. März 2025 in Großbettlingen

Verkäuferlisten ab dem 24. Februar 2025 erhältlich

Mit Kleidung, die man nicht mehr tragen möchte, Geld verdienen?

Der Erwachsenenkleiderbasar in Großbettlingen macht es möglich!

Dort kann jeder seine gut erhaltene Frühjahrs- und Sommermode zum Verkauf anbieten. Interessierte Verkäuferinnen und Verkäufer können ab dem 24. Februar 2025 (ab 7 Uhr) unter der E-Mail-Adresse basar-TSUGV@online.de Verkaufslisten mit allen Informationen anfordern. Wie funktioniert das? Wer vom Basar-Team eine Verkaufsliste erhalten hat (bitte auch im Spam-Ordner nachsehen), kennzeichnet seine Kleidungsstücke und trägt sie in die Liste ein. Die Verkäufer geben ihre Kleidung ab. Das Basar-Team bietet die Kleidungsstücke auf dem Basar zum Verkauf an. Am Ende des Basars können die Verkäufer den Erlös oder die nicht verkauften Kleidungsstücke abholen. Das Basar-Team behält eine kleine Provision, die der Jugendarbeit im TSuGV Großbettlingen zu Gute kommt. Eine

Teilnahme ohne Verkaufsliste ist nicht möglich. Der Kleiderbasar findet am 29. März 2025 von 13.30 bis 16.00 Uhr im Forum der Generationen in Großbettlingen statt. Angeboten werden Damen-, Herren- und Junge Mode für Frühjahr und Sommer sowie Schuhe und Accessoires in allen Größen. Veranstalter: Jugendabteilungen des TSuGV Großbettlingen

It's Swing Time“ beim TSV-Tanztag 2025

Am Samstag, 5. April 2025 findet der Tag der offene Tür 2025 der Tanzabteilung des TSV Frickenhausen 1893 e.V. statt. Die Festhalle im Erich-Scherer-Zentrum in Frickenhausen öffnet um 13:00 Uhr. Gäste werden mit Kaffee und Kuchen bewirtet und dürfen sich auf einen interessanten Nachmittag freuen! Um **13:30 Uhr** präsentieren die Kinder und Jugendlichen coole HipHop-Moves und Zumba. Um **14:00 Uhr** findet das Schnuppertanzen für Kids statt. Um **14:15 Uhr** gibt es Zumba zum Mitmachen für Erwachsene. **Die Tanzparty unter dem Motto „It's Swing Time“ startet um 14:30 Uhr mit einer Eröffnungsshow.** Anschließend präsentieren die Modern Line Dance Gruppen verschiedene Swing-Tanzstile und die Gäste haben Gelegenheit, einfache Modern Line Dance-Schrittfolgen mitzutanzten und beim Solotanz, einem ChaChaCha, zu schnuppern. **Ab 17 Uhr präsentieren die Tanzpaare eine Formation und es gibt Tanzrunden in den Standard- und Lateintänzen sowie DiscoFox.** Die Gäste können anschließend um **17:30 Uhr** bei einer Salsa mitmachen. Eine besondere Überraschung verspricht gegen **18:00 Uhr** das Salsa-Workout von Enrique. **Der Tanznachmittag endet gegen 18:30 Uhr. Eintritt ist frei.** Anmeldung unter [anmeldung.tsv-frickenhausen.de](https://tsv-frickenhausen.de) erbeten. Weitere Informationen unter <https://tsv-frickenhausen.de/tanzabteilung/> oder Tel. 07022/44602.

„Matchday“ in Pliezhausen - Jobmesse für Geflüchtete

Am Dienstag, 18. Februar 2025, findet der Matchday - eine Jobmesse für Geflüchtete - von 14:00 bis 17:00 Uhr, in der Gemeindehalle Pliezhausen in der Friedrichstraße 50 statt. Die Jobmesse ist für alle Menschen mit Migrationshintergrund offen. Vertreterinnen und Vertreter aus dem Ehrenamt können gerne mit zur Veranstaltung kommen.

Die Jobmesse, die vom Landkreis in Kooperation mit der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter ausgerichtet wird, findet nun schon zum vierten Mal statt. Im vergangenen Jahr gab es ähnliche Veranstaltungen bereits in Eningen, Dettingen, Trochtelfingen und Reutlingen. Durch die dezentrale Ausrichtung sollen geflüchtete Menschen im gesamten Landkreis angesprochen werden.

Gut zwanzig Unternehmen aus der Region haben für die Veranstaltung am 18. Februar bereits zugesagt: Von Altenpflege, Baugewerbe, Gartenbau, Gebäudereinigung, Metallverarbeitung, Metzgerei, Paketzustellern, Personaldienstleistern, Security und Sozialem sind Unternehmen aus ganz unterschiedlichen Branchen bereit, Geflüchtete in Arbeit zu integrieren.

Die Geflüchteten können sich an den Ständen der Betriebe direkt informieren oder gleich einen Termin für ein Vorstellungsgespräch oder Probearbeit vereinbaren. Vor Ort sind auch unzählige Dolmetscherinnen und Dolmetscher, die helfen sollen, mögliche Sprachbarrieren zu beseitigen.

Der Landkreis Reutlingen, insbesondere das Amt für Migration und Integration, bemüht sich schon seit vielen Jahren um eine schnelle Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten. Die Jobmesse ist dabei nur eines von vielen Projekten, die bislang umgesetzt wurden.

Schon seit langem existieren die Integrationszentren im Landkreis Reutlingen, die sich hauptsächlich um eine schnelle

Arbeitsmarktintegration, aber auch um die Integration in die Gesellschaft bemühen.

Unternehmen, die sich noch einbringen wollen und/oder Fragen haben, dürfen sich gerne an das Amt für Migration und Integration wenden:

Svenja Hentschel, Koordinatorin Arbeitsmarktintegration (s.hentschel@kreis-reutlingen.de / 0172 3486462)

Stefan Rechthaler, Jobmentor (s.rechthaler@kreis-reutlingen.de / 0173 2717637)

Der EnBW-MacherBus fährt auch 2025 wieder durch Baden-Württemberg und hilft vor Ort Bewerbungsfrist für ehrenamtliche und gemeinnützige Projekte läuft bis 24. März 2025.

Die EnBW ist sich ihrer sozialen Verantwortung als Unternehmen bewusst und setzt sich deshalb für einen nachhaltigen Beitrag für Gesellschaft und Umwelt ein. Förderung von Vielfalt, Inklusion und Sozialkompetenz sowie die Unterstützung gemeinnütziger Projekte liegen ihr sehr am Herzen.

Daher haben die Macher*innen der EnBW auch im letzten Jahr kräftig angepackt und gemeinnützige Projekte in Baden-Württemberg umgesetzt. Über 30 Projekte hat das EnBW MacherBus-Team insgesamt schon realisiert und auch 2025 juckt es den freiwilligen Helfer*innen schon wieder in den Fingern spannende Herzensprojekte anzugehen.

Wo der Bus in diesem Jahr Station macht, entscheidet ein Wettbewerb. Bis 24. März 2025 können sich Vereine und gemeinnützige Einrichtungen, die in Baden-Württemberg ansässig sind, bewerben. Das Projekt sollte sich in einer der drei Kategorien - „Kinder und Jugendliche“, „Senioren und Soziales“ oder „Tiere und Umwelt“ – einordnen lassen.

Eine interne Jury aus EnBW Mitarbeiter*innen wählt nach Ablauf der Bewerbungsfrist aus allen Bewerbungen je drei Projekte pro Kategorie aus. Vom 12. bis 19. Mai 2025 kann dann online für die Favoriten abgestimmt werden. Gewinner des Wettbewerbs sind die drei Projekte, die in ihrer Kategorie jeweils die meisten Stimmen erhalten haben. Zusätzlich zu den Gewinnern wird die EnBW-Jury selbst ein viertes Gewinnerprojekt auswählen. Im Sommer rücken die EnBW-Macher*innen dann mit Kraft und Köpfchen je einen Tag lang an. Mit im Gepäck sind bis zu 5.000 €, mit denen Kosten für Material und Fachpersonal gedeckt werden können.

Alle Informationen zur Bewerbung und das Bewerbungsformular finden Sie unter www.enbw.com/macherbus



EnBW MacherBus-Einsatz. Beim Kindergarten Sternschnuppe wurde ein Weidetunnel gepflanzt und neue Spielhütten aufgebaut



Kreisjugendamt am 19. Februar 2025 vormittags geschlossen

Das Kreisjugendamt ist am Mittwoch, 19.02.2025, vormittags wegen einer internen Veranstaltung geschlossen. Ab 14 Uhr sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreisjugendamtes wieder wie gewohnt erreichbar.

Von der Schließung betroffen sind auch die Familien- und Jugendberatungsstellen in Reutlingen, Dettingen/Erms und Münsingen, die Fachstelle Frühe Hilfen in Reutlingen, der Allgemeine Soziale Dienst für die Regionen Alb, Echaz und Erms in Reutlingen, die Unterhaltsvorschusskasse und die Unterhaltsbeistandtschaften.

Alle weiteren Dienstleistungen des Landratsamtes sind von dieser kurzzeitigen Einschränkung nicht betroffen und stehen den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Digitale Archivsprechstunde - Ortsfamilienbücher für die Familienforschung

Bei der kostenfreien Online-Archivsprechstunde am Dienstag, 25. Februar, von 19:30 bis 20:30 Uhr, informieren Kreisarchivar Dr. Marco Birn und Gastexperte Christian Glück über Ortsfamilienbücher.

Ortsfamilienbücher können bei der Suche nach den eigenen Vorfahren in einem Ort sehr hilfreich sein. Sie enthalten genealogische Daten und Ereignisse von Familien und Personen aus einem bestimmten Ort, die dort gelebt haben. Bei den enthaltenen Informationen handelt es sich in der Regel um die Geburts-, Tauf-, Heirats-, Sterbe- und Begräbnisdaten. Auch Angaben zu Berufen, Religion, Todesursachen, Besitzverhältnisse oder frühere Wohnanschriften können enthalten sein. Gastexperte Christian Glück forscht seit dem Jahr 2010 gezielt zu Familiennamen in Engstingen - Kohlstetten und umliegenden meist evangelischen Orten der Schwäbischen Alb. Er wird über sein Online-Ortsfamilienbuch und seine Forschung berichten und den Teilnehmenden Tipps zur eigenen Familienforschung geben.



Foto: Familienfoto um das Jahr 1940

(Fotoquelle: © Kreisarchiv Reutlingen)

Fragerunde im Anschluss

Eine offene Fragerunde soll den Teilnehmenden bei Fragen zu Ortsfamilienbüchern oder auch allen anderen Themen der Familienforschung Unterstützung bieten. Generell gibt es bei den Archiven neben Fotos auch immer mehr Karten, Pläne, Dokumente und Archivgut online. In der Archivsprechstunde wird gezielt darauf eingegangen wie diese Datenbanken für die Familienforschung genutzt werden können.

Weitere Informationen

Eine vorherige Anmeldung zu der Online-Archivsprechstunde ist nicht erforderlich. Der Link zum Webex-Meeting ist auf

der Internetseite www.kultur-machen.de/archivsprechstunde hinterlegt und lautet: <https://kreis-reutlingen.webex.com/kreis-reutlingen/j.php?MTID=mf9a99672f7e2a3b2c2779190b5990675>

Landratsamt am 13.02. vom Warnstreik im öffentlichen Dienst betroffen

Die Gewerkschaft ver.di hat die Tarifbeschäftigten des Landratsamtes Reutlingen für Donnerstag, 13.02.2025, zu einem ganztägigen Warnstreik aufgerufen. Betroffen ist auch das Jobcenter Reutlingen. Dieser Warnstreik ist Teil der aktuell laufenden Tarifverhandlungen für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst.

Aufgrund des Warnstreiks kann es in verschiedenen Dienstleistungsbereichen des Landratsamtes zu längeren Wartezeiten, eingeschränkter Erreichbarkeit sowie Terminausfällen kommen.

Aus den Fraktionen des Gemeinderates

SPD

Blick auf den Haushaltsplan 2025 der Gemeinde Grafenberg!

In der Gemeinderatssitzung am 04. Februar 2025 wurde der Wirtschaftsplan 2025 zum **Gemeindehaushalt** und zum **Eigenbetrieb einstimmig** beschlossen. In der Gemeinderatssitzung haben wir die aus unserer Sicht wichtigen Punkte des Haushaltes 2025 beleuchtet und Impulse für die weitere Entwicklung angeregt. Wie die letzten Jahre auch wollen wir Auszüge hieraus vorstellen:

„Mut zur Zukunft“

Das Motto der Regierungserklärung von Helmut Schmidt aus dem Jahr 1980 lässt sich in vielfältiger Weise auf unsere heutige Zeit übertragen. Es ist aber auch unser Leitgedanke für den Haushalt unserer I(j)ebenswerten Gemeinde.

Der Haushaltsplan ist das **Herzstück unserer kommunalpolitischen Arbeit**, denn er legt fest, welche **Schwerpunkte** wir für die kommenden Jahre in unserer Gemeinde setzen. Wir haben dem **vorliegenden Entwurf zugestimmt** und sehen in ihm eine **sehr gute und solide Grundlage für die weitere Entwicklung Grafenbergs**.

Investitionen

Die **Neugestaltung der Ortsmitte** wird ab April 2025 angegangen. Wir setzen – auch durch eine Verkehrsberuhigung – auf eine höhere Aufenthaltsqualität und einen Ortskern, der den Namen verdient. Wir sollten uns aber bei den Feinplanungen und anstehenden Ausführungen noch einen Spielraum für die Gestaltung der Flächen mit großzügigen Bepflanzungen, Spielgeräten und Aufenthaltsmöglichkeiten geben.

Dem Gemeinderat sind in den vergangenen Monaten Planungsentwürfe für ein **barrierefreies Bürgerbüro** als Anbau an das historische Rathaus von Grafenberg vorgestellt worden. In diesem Zusammenhang gilt es, wie vom Gemeinderat gewünscht, Optionen für weitere Standortmöglichkeiten zu prüfen.

Zukunftsfähig stellen wir uns auch mit den notwendigen **weiteren Investitionen** im Haushaltsplan 2025 sowie in der Finanzplanung bis 2028 auf. Erwähnt seien die **zwei neuen Feuerwehrfahrzeuge** mit Auslieferung im Herbst 2025, **Photovoltaik** auf öffentlichen Gebäuden sowie den Bau einer **neuen Mensa** für unsere Grundschule. Zudem gehen wir sukzessive die Erneuerung von einigen **Straßen und Feldwege** an und bereiten uns mit einem **Starkregenrisikomanagement** sowie einem **Lärmaktionsplan** für die Zukunft vor.

Soziales/Ehrenamt

Ganz ausdrücklich freuen wir uns, dass die Gemeinde Grafenberg einen **Ehrenamtstag** Mitte Oktober 2025 veranstalten wird. Die im Haushalt eingestellten Gelder sind hervorragend angelegt. Grafenberg lebt von seinen Vereinen, Organisationen, den Kirchengemeinden. Mit dem Ehrenamtstag möchte sich die Gemeinde richtigerweise bei allen Ehrenamtlichen, die mit ihrer **Zeit, Energie** und ihrem **Herzen** so viel für unsere **Gemeinschaft** leisten, für ihren Einsatz in und für die Gemeinde Grafenberg bedanken. Das ist ein **wichtiges Zeichen**, das wir als Gemeinderat setzen.

Bildung und Betreuung

Grafenberger und seine Kitas

Grafenberg ist derzeit eine der wenigen Kommunen, die sowohl alle benötigten Kindergartenplätze als auch umfangreiche Betreuungszeiten für unsere Kinder ab 3 Jahren vollumfänglich abdecken kann. An dieser Stelle gilt ein Lob und Dank der Verwaltung und ganz besonders den **vielen pädagogischen Mitarbeitenden** in unseren vier Kindergärten, die seit Jahren eine **hohe Qualität** sicherstellen und mit viel **Zuneigung** mit den Kindern arbeiten. In Grafenberg ist die Nachfrage nach **Ganztagesplätzen** weiter sehr hoch und wird perspektivisch weiter steigen. Deswegen ist es auch richtig, dass nun, wie von uns gefordert, **investive Mittel** bereits im Jahr 2025 für den Ausbau der Kindergärten Brunnäcker oder Rienzbühl hin zu einem **Ganztageskindergarten** eingeplant sind. Wir möchten zudem dem **Verwaltungsausschuss** vorschlagen, die **Einführung einer sozialen Staffelung bei den Betreuungsgebühren** zu prüfen. Es leuchtet schlicht nicht ein, wieso im aktuellen Gebührenmodell eine alleinerziehende Mutter die gleichen Gebühren für ein Kind zahlt wie ein Haushalt mit zwei sehr guten Einkommen.

Grafenberger und seine Schule

Wir werden in einen notwendigen Anbau einer Mensa an unsere Grundschule investieren. Wir sind angehalten nun auch eine Entscheidung zu treffen, ob der **Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung** ab dem Schuljahr 2026/2027 wie bisher über die **Gemeinde Grafenberg als Betreuungsangebot** gedeckt werden soll oder wir uns **über das Land Baden-Württemberg ein flexibles Ganztageskonzept** sichern. Hier regen wir im ersten Halbjahr 2025 eine **intensive Information und Beteiligung der Eltern** an.

Finanzen

Uns liegt heute für das Jahr 2025 – wie bereits in den letzten Jahren auch – ein positiver Haushaltsentwurf mit einem **leichten Plus von rd. 160 T€ vor**. Wir gehören damit zu den **rd. 15% der Kommunen in Baden-Württemberg**, die überhaupt noch einen ausgeglichenen bzw. positiven Haushalt 2025 darstellen können. Diese Stabilität gibt uns nicht nur Sicherheit, sondern auch die Freiheit, die vorher erwähnten wichtigen Investitionen in die Zukunft unserer Kommune zu tätigen. Dennoch sind wir uns bewusst, dass die weltweite politische und wirtschaftliche Lage weiterhin von großer Unsicherheit geprägt ist. Dies beschäftigt uns alle und erfordert auch eine **vorausschauende und verantwortungsvolle Haushaltsführung in Grafenberg**. In diesem Kontext ist es notwendig, dass wir unsere **Investitionen regelmäßig mit Augenmaß prüfen**.

Blickt man auf **einzelne Haushaltspositionen**, so hat uns die verfassungsrechtlich verpflichtende Grundsteuerumstellung intensiv beschäftigt: Die Verwaltung und der gesamte Gemeinderat haben ihr Versprechen gehalten: Wir nutzen – anders als andere Kommunen – **nicht** die Chance der Grundsteuerumstellung, um zusätzliche Einnahmen zu generieren. **Die Einnahmen der Gemeinde sind nach der Reform der Grundsteuer so hoch wie davor**. Aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger verteilt sich die Summe jedoch anders: Es wird

Menschen geben, die mehr zahlen müssen und solche, die weniger zahlen müssen. Dafür sind jedoch das Bundesverfassungsgericht und insbesondere das **Land Baden-Württemberg** verantwortlich, welches das Urteil letztlich so umgesetzt hat – nicht wir hier in Grafenberg.

Auch die **Gewerbsteuer halten wir stabil**. Wir bewahren damit die Standortattraktivität – auch für Neuansiedlungen von Gewerbetreibenden.

Im Vorwort zum diesjährigen Haushalt ist für die künftigen Haushalte von einer Aufgabe oder von Kürzungen von freiwilligen Gemeindeaufgaben sowie mögliche Steuererhöhungen wie z. B. bei der Gewerbesteuer die Rede. Wir glauben da macht **man es sich zu einfach**. Und das ist auch nicht unser Kurs: Sparen ja, aber nicht an den falschen Stellen.

Wenn wir sparen, dann **nicht an den Initiativen, die unsere Gesellschaft stärken**. Stattdessen sollten wir gemeinsam auf alle großen Projekte und gerade auch auf die **Pflichtaufgaben unserer Gemeinde** schauen und diese auf **Einsparungspotenziale** untersuchen. Wir regen hierbei an, dass die Verwaltung gemeinsam mit uns im Gemeinderat zeitnah die **Pflichtaufgaben nach Möglichkeiten zur Kostensenkung untersucht**. Um uns auf die Zukunft vorzubereiten. Das umfasst auch die **verstärkte Digitalisierung von Bürger-Services**, um einen weiteren Anstieg von Personalkosten zu bremsen.

Auch aufgrund der **guten Haushaltsjahre der letzten Jahre** und einer aktuell sowieso **hohen Belastung** unserer Bürgerinnen und Bürger sowie Handel und Unternehmen sollten wir **keine außerplanmäßigen Erhöhungen von Steuern und Gebühren** durchführen. Wir haben vielmehr wie oben erwähnt die Pflicht unsere Kosten im Bereich der Pflichtaufgaben im Griff zu halten. Zusätzliche Steuern im Bereich der Gewerbesteuer können wir als Gemeinde auch dadurch generieren, wenn sich auf den **vielen Baulücken in den Gewerbegebieten nun auch Unternehmen ansiedeln**.

Ausblick / Gemeindeentwicklungsplan

Wir möchten an dieser Stelle auch eine Fortschreibung bzw. Neufassung des **Gemeindeentwicklungsplan bis zum Jahr 2035** anregen. Im Gemeindeentwicklungsplan werden **neue kommunalpolitische Ziele** für die Gemeinde gesetzt. Gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Kirchen, Organisationen, Gemeinderat und Verwaltung sollten wir uns der Frage stellen, wo möchte Grafenberg im Jahr 2035 stehen und wofür eigentlich. Was müssen wir auf dem Weg bis dahin tun und was ist uns besonders wichtig? Der Gemeindeentwicklungsplan soll schließlich der **Handlungsleitfaden für uns Verwaltung und Gemeinderat** für die zukünftigen Pläne und Beschlüsse sein. Einen **entsprechenden Antrag** werden wir die kommenden Wochen in den Gemeinderat einbringen.

Abschließend möchten wir einen **Dank** aussprechen, stellvertretend an **Herrn Bürgermeister Brodbeck** und in **besonderem Maße an Herrn Sileo für die Erstellung des „Gesamtkunstwerkes“ Haushalt 2025**. Ganz besonders danken wollen wir auch **allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Grafenberg**, für ihre tägliche Arbeit zum Wohle der Grafenberger Bürgerinnen und Bürger. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die **Kolleginnen und Kollegen im Rat** für eine **konstruktive und harmonische Art der Zusammenarbeit**.

Ihre Gemeinderäte Matthias Dembek und Melanie Fensch

Sie möchten mehr über uns wissen?

Besuchen Sie uns auf

www.nak-verlag.de



NAK VERLAG



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Grafenberg



Pfarrerinnen Hannah Häfele, Pfarrer Raphael Häfele,
Kirchstraße 10, Tel. 3 12 45
E-Mail: Pfarramt.Grafenberg@elkw.de
Bürozeiten Sekretariat:
Dienstag und Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr, Tel. 3 12 45
Internet: www.kirchengemeinde-grafenberg.de
Mesner Tobias Roth, Kelterstraße 35,
Tel. 31225; mobil 0160 389 2532
E-Mail: tobias@roth-grafenberg.de

Donnerstag, 13. Februar 2025

09.30 Frauentreff Cappuccino
18.00 Mädchen- und Bubenjungschar
20.00 Jugendkreis „Netzwerk“

Freitag, 14. Februar 2025

16.00 Mini-Jungschar
19.30 Meet & Greet (GH)
19.30 Treffer für 13-15-Jährige (GH)

Samstag, 15. Februar 2025

17.00 Alpha-Kurs (GH)

Wochenspruch

Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. Daniel 9,18

Sonntag, 16. Februar 2025

10.00 Gottesdienst zur Jahreslosung mit Posaunenchor (Pfrin. Hannah Häfele)
Opfer: Förderverein Posaunenarbeit im EJW Württemberg
Im Anschluss Kirchenkaffee

Montag, 17. Februar 2025

09.30 Mutter-Kind-Gruppe „Zwergenstübchen“;
Leitung: Carolin Maisch, Kontaktaufnahme über das Pfarramt

Dienstag, 18. Februar 2025

17.30 Sport und Segen (GH)
Kontakt: annette.reinholz@gmx.net
20.00 Posaunenchor

Mittwoch, 19. Februar 2025

15.00 Konfirmandenunterricht
19.30 Öffentliche Kirchengemeinderats-Sitzung (GH)
20.00 Kirchenchor

Donnerstag, 20. Februar 2025

18.00 Mädchen- und Bubenjungschar
20.00 Jugendkreis „Netzwerk“

Jahresrechnung 2023 und Haushaltsplan 2025 liegen aus
Die Jahresrechnung 2023 und der Haushaltsplan 2025 der evangelischen Kirchengemeinde sind in der Zeit von Freitag, 07.02. bis Freitag, 21.02.2025 im Pfarrbüro, Kirchstraße 10 ausgelegt und können nach telefonischer Voranmeldung eingesehen werden, Tel. 3 12 45 (dienstags und freitags von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr) oder per E-Mail: Pfarramt.Grafenberg@elkw.de.



Die Evangelische Kirchengemeinde in Bempflingen lädt ein:

Dienstag,
18. Februar
20.00 Uhr

Jakob Weimer-Haus
Bempflingen

Evangelische
Kirchengemeinde
Bempflingen

Leben vor
dem TOD

Impuls
Austausch
Begegnung

MÄNNER-TREFF

Die Evangelische Kirchengemeinde in Neuffen lädt ein:

hold ON:

LAKI-PopChor
KONZERTTOUR 2025

Neuffen Martinskirche
So. 16.2.2025 | 19 Uhr | Einlass 18.15 Uhr

Vorverkauf | Abendkasse:
15,00 € | Schüler, Studenten 10,00 €
Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Neuffen
VK-Stellen:
Schreibwaren Stümpfle, Hauptstr. 21, Neuffen
Evang. Pfarramt Neuffen, Burgstr. 4, Neuffen

ejw Evangelisches Jugendwerk in Württemberg musikplus

Freizeit über Fasching des EJW - Es gibt noch freie Plätze

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Bad Urach-Münsingen bietet in den **Faschingsferien eine Skifreizeit** (für jung und alt) in **zwei Abschnitten** nach Achenkirch/A in Tirol (01.-04.03. und 04.-08.03.2025) an. Für schnell Entschlossene gibt es vor allem auf dem **1. Abschnitt 01.-04.03.** noch freie Plätze. Herzliche Einladung.

Weitere Informationen und die Onlineanmeldung finden sich auf der Homepage www.ejw-bum.de/freizeiten

Bundesfreiwilligendienst in Kindertageseinrichtung (m/w/d) im Kirchenbezirk Bad Urach Münsingen und in der Gesamtkirchengemeinde Reutlingen

Der Evangelische Kirchenbezirk Bad Urach -Münsingen und die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Reutlingen suchen für seine Kindertageseinrichtungen Freiwillige für den Bundesfreiwilligendienst ab 01.09.2025

Dein Profil:

- Freude im Umgang mit Kindern?
- Bereitschaft ein Team zu unterstützen?
- Aufgeschlossenheit, Neugier und Empathiefähigkeit?

Wir bieten

Der Evangelische Kirchenbezirk Bad Urach – Münsingen ist Träger von 8 Kindertageseinrichtungen.

Die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Reutlingen ist Träger von 14 Kindertageseinrichtungen

- monatliches Taschengeld
- 25 Bildungstage mit anderen Freiwilligen
- Qualifizierte Anleitung durch das Team
- Möglichkeiten zum Erwerb der Fachhochschulreife

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung bis **30.03.2025**.

Bitte richte Deine Unterlagen digital per E-Mail an

erv.rt.personal@elk-wue.de

Evangelische Regionalverwaltung Reutlingen,
Personalabteilung, Lederstraße 81, 72764 Reutlingen (m/w/d)

Informationen findest Du auch auf unserer Homepage unter:
<https://www.kirchenbezirkbadurach-muensingen.de/angebote-einrichtungen/>

kindergartenarbeit und unter

<https://www.kirchenbezirkreutlingen.de/angebote/kindertageseinrichtungen>

Noch offene Fragen?

Philipp Tilmann, E-Mail: philipp.tilmann@elk-wue.de

Die Eignung im Sinne von § 72 a SGB VIII setzen wir voraus.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden begrüßt.

Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius Metzingen, Riederich, Grafenberg

**Kath. Pfarramt, Daimlerstr. 7, Tel. 9229-0,**

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 9.00-12.15 Uhr

Montag 14.00-17.00 Uhr

Administrator Stellvertretender Dekan

Pfarrer Dietmar Hermann,

Pastoralreferentin Barbara Schmitt-Feuchter,

Jugendreferentin Anne de Sousa,

Diakon Esteban Rojas

Kirchenpflege-Verwaltung Barbara Werner.

E-Mail: stbonifatius.metzingen@drs.de

www.KatholischeKircheMetzingen.de

Samstag, 15.02.2025

08.45 Informationsfrühstück über die "Cook-Inseln" zum Weltgebetstag, im Gemeindehaus der Friedenskirche

18.00 Rosenkranz

18.30 Wort-Gottes-Feier mit Kommunion in St. Johannes Riederich

Sonntag 16.02.2025

erst 11.00 Eucharistiefeier zusammen mit der italienischen Gemeinde

12.15 Kroatische Eucharistiefeier

Montag, 17.02.2025

19.30 Kirchenchorprobe im Saal

Dienstag, 18.02.2025

15.00 Boni-Mini-Kids Probe im Saal

16.15 Boni-Kids II Probe im Saal

18.00 Kroatisches Gebet

18.30 Kroatisches Rosenkranzgebet und Eucharistiefeier

Mittwoch, 19.02.2025

15.30 Italienisches Rosenkranzgebet

17.00 Rosenkranzgebet

19.45 Boni-Chörle-Probe im Saal

Donnerstag, 20.02.2025

16.30 Boni-Kids Probe im Saal

18.30 Eucharistiefeier mit Anbetung

18.30 Boni-Teens Probe im Saal

20.00 Die Neuapostolische Kirche stellt sich vor:
Christian-Völter-Str. 25

Freitag, 21.02.2025

18.30 Ökumenisches Friedensgebet vor der Martinskirche

Vorschau:

Kolping Theater am

Samstag 22.02., 20 Uhr und Sonntag 23.02., 15 Uhr,

jeweils im Saal unter der Bonifatiuskirche.



Neuapostolische Kirche Grafenberg Kelterstraße 6

Kirchliche Nachrichten der Neuapostolischen Kirche**Sonntag, 16. Februar 2025**

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 19. Februar 2025

20.00 Uhr Gottesdienst in Metzingen

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.nak.nürtingen.de

www.nak.org / www.nak-sued.de

**Aus dem Vereinsleben****TSV Grafenberg e.V.****Abteilung Fußball****Fußball Aktiv**

Im Jahresrückblick der Gemeinde wurde aus Versehen der falsche Bericht der Abteilung Fußball Aktiv veröffentlicht. Hier nun der richtige Bericht:

Das erste Halbjahr 2024 sollte ein geschichtsträchtiges für den TSV Grafenberg werden. Zur Winterpause konnte man sich mit dem „verlorenen Sohn“ Sebastian Gugel verstärken und somit die Aufstiegsansprüche nochmals verdeutlichen. Die Tabellenführung sollte bis zum Ende der Saison verteidigt werden.

Mit deutlichen Siegen wie unter anderem einem 14:0 gegen die SG Alb&Tal oder einem 11:0 gegen die SG Höllbach II gab es in dieser Phase nur noch 2 Gegner die uns hätten stoppen können. Im Spitzenspiel gegen den TSV Altdorf trennte man sich unentschieden. Die Vorentscheidung wurde dann mit einem ungefährdeten 4:0 Sieg in Neckarhausen und einem 3:1 Heimsieg gegen den TSV Harthausen II getroffen. Am 26.05.24 ging es dann zum entscheidenden Spiel zum Lokalrivalen nach Bempflingen, mit einem Sieg wäre man nicht mehr einholbar. Mit einem 12:0 Sieg brachen anschließend alle Dämme und der Aufstieg in die Kreisliga A war geschafft! Mit einem Fußmarsch von Bempflingen nach Grafenberg

wurde auch dem allerletzten im Dorf mitgeteilt, dass wir aufgestiegen waren. Am letzten Spieltag konnte dann auch das schlechte Wetter die Stimmung nicht trüben. Vor dem Spiel erhielt die Mannschaft vom WFV den Meisterschaftswimpel. Ein besonderer Moment war die 83. Minute. Meistertrainer Frank Sulz wechselte sich selbst für den in den Ruhestand tretenden Sebastian Gugel ein. Die folgende Meisterfeier wird für immer in Erinnerung bleiben. Ein Traktorkonvoi durch den Ort und viele weitere Momente für die sich das ganze Jahr Arbeit definitiv gelohnt hat. Am Ende stehen 73 Punkte aus 26 Spielen und ein Torverhältnis von 162:15 Toren! Ein besonderer Dank nochmals auf diesem Weg an unseren Meistertrainer Frank Sulz, der die Mannschaft geformt hat und den Grundstein für diesen Titel gelegt hat.



Für die Saison 24/25 hieß es also endlich wieder Kreisliga A. Mit Markus Roth wurde ein neuer Trainer verpflichtet, der die Mannschaft auf die neue Liga vorbereiten sollte. Mit Janis Lövesz, Fabian Knöll und Marvin Methner konnten zwei Rückkehrer wieder an der Buckenwiese begrüßt werden. Durch einen fulminanten Saisonstart konnte die Aufstiegs-euphorie mit in die neue Saison genommen werden und es wurden einige achtbare Erfolge erzielt, wie zum Beispiel das 4:3 gegen den Aufstiegsfavoriten TSV Weilheim. Die erste Niederlage kassierte man dann leider Ende September gegen den damaligen Tabellenführer SGEH. Mit weiteren guten Leistungen konnte man klarstellen, dass die Ansprüche in der Mannschaft gestiegen sind. Die Hinrunde wurde mit 6 Siegen, 7 Unentschieden und nur 2 Niederlagen auf einem starken 4. Platz abgeschlossen werden. Durch eine etwas höhere Konstanz der Leistungen, möchte man sich nicht ausmalen, wo man stehen würde, wenn das ein oder andere Unentschieden in einen Sieg umgemünzt worden wäre. Trotzdem gilt es in der Rückrunde diese Leistungen weiter abzurufen, da man nicht vergessen darf, wie eng es in der Kreisliga A zustatten geht. Die Abteilung Fußball aktiv des TSV Grafenberg bedankt sich ganz herzlich bei allen Fans und Sponsoren für die großartige Unterstützung im letzten Jahr. Ein besonderer Dank gilt unserem Hauptsponsor der Firma RAMPF für ihr langjähriges Engagement.



Abschließend wollen wir uns bei all denjenigen bedanken, die die Abteilung Fußball in jener Art und Weise unterstützen, so dass ein reibungsloser Spielbetrieb über das gesamte Jahr zustande kommt.

Ein besonderer Dank an das Vorstandsteam, Michael Maisch, Dominic Heilig, Dieter Gross, Adolf Felix, Marc Euchner, Janik Bertsch, Dominik Ege, Andreas Lambor und Dieter Heilig.

Mit sportlichen Grüßen

Fabian Kittelberger

Abteilungsleiter Fussball Aktiv

Das erste Testspiel der Wintervorbereitung verlor die erste Mannschaft knapp mit 3:2 beim Bezirksligisten SGM Dettlingen/Glems.

Die nächsten Spiele:

Sa., 15.02., 15.00 Uhr TV Unterboihingen - TSV

So., 23.02., 14.00 Uhr VfL Kirchheim - TSV



Abteilung Tischtennis

TSV hat gegen Eningen das wichtigste Saisonspiel vor sich

TSV Grafenberg hat im nächsten Spiel gegen den TSV Eningen II am Sa. 15.02.2025 um 19:00 Uhr in der Rienz Bühnhalle ein entscheidendes Spiel für diese Saison vor sich. Mit einem Sieg hätte man die Möglichkeit, sich mehr Freiraum gegen den Abstieg zu schaffen. Wir können bei diesem Spiel mit der besten Mannschaftsstellung an den Start gehen. Tischtennis-interessierte können gerne zur Unterstützung zuschauen.



Tennisclub Grafenberg

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung des TC Grafenberg

Am Freitag, 21.03.2025 findet unsere Hauptversammlung um 19.30 Uhr erstmals in der historischen Kelter in Grafenberg statt.

Die Tagesordnung ist wie folgt:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Berichte
5. a. Sportwart
6. b. Jugendwart
7. c. Kassier
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Haushaltsplan
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Wahlen
12. Ehrungen
13. Anträge
14. Verschiedenes

Alle Mitglieder und Interessierte sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

Anträge zur Mitgliederversammlung können bis spätestens Freitag, 14.03.2025 beim Vorstand in schriftlicher Form eingereicht werden.

Für das leibliche Wohl wird mit Butterbrezeln und Getränken gesorgt. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer!

Die Vorstandschaft

Harmonika Orchester Grafenberg e.V.



"Akkordeonklänge" - Konzert am 22.02.2025

Wir laden alle Eltern, Großeltern, Mitglieder und Interessierte ganz herzlich zu unserem Konzertabend „Akkordeonklänge“ ein! Am 22.02.2025 erwartet Sie ein Abend voller Musik und Freude.

Unsere Spieler und Schüler haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das Melodien aus den 60ern bis hin zu modernen Liedern umfasst. Lassen Sie sich von den Klängen des Akkordeons verzaubern und genießen Sie unsere Darbietungen. Als Gäste dürfen wir wieder die Schüler des Akkordeonorchester des SAV Pfullingen in unserer Mitte begrüßen.

Der Abend beginnt um 19.00 Uhr, der Einlass öffnet bereits um 18.30 Uhr. Vor und nach der Veranstaltung sowie in der Pause bieten wir Ihnen leckere belegte Wurst- und Käsebrötchen, Hot Dogs und erfrischende Kaltgetränke an.

Kommen Sie vorbei und erleben Sie einen musikalischen Abend in geselliger Runde! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ort: Rienz Bühnhalle Grafenberg

Datum: 22.02.2025

Uhrzeit: Einlass 18.30 Uhr, Beginn 19.00 Uhr

Hospizgruppe Ermstal

Begleitung für Schwerkranke, Sterbende, Trauernde und ihre Nahestehenden

Die Zeit ist das Wertvollste, was der Mensch besitzt. Oft bemerkt er dies erst, wenn sie abgelaufen ist. Jando

Uns ist es ein Anliegen, dass sterbende Menschen ihre letzte Lebensphase - soweit möglich- zusammen mit den ihnen nahestehenden Menschen verbringen können, sodass es ein in Würde gestalteter Lebensabschnitt werden kann.

Wir sind für Schwerkranke, ihre Angehörigen und Nahestehenden da. Wir hören zu, bieten Trost und Beistand. Wir sind von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr unter den untenstehenden Kontaktdaten erreichbar.

Qualifizierte Ehrenamtliche begleiten zuhause, im Pflegeheim und im Stationären Hospiz Veronika. Die Häufigkeit der Besuche richtet sich nach der individuellen Lage und den Wünschen des Betroffenen. Unser Angebot ist kostenfrei, überkonfessionell und unterliegt der Schweigepflicht. Die Bedürfnisse der schwerkranken und sterbenden Menschen stehen im Mittelpunkt.

Vorankündigung:

Trauer und Wandern:

Samstag, 22. Februar 2025 um 11:00 Uhr

Hospizgruppe Metzingen/Ermstal e.V.

Christophstr. 20, 72555 Metzingen

Tel. 0 71 23 / 36 06 76

Handy: 0 172 / 4 25 95 82

Email: info@hospiz-metzingen.de

Internet: www.hospiz-metzingen.de

KULTURforum Metzingen e.V.



Herzlich willkommen auf unserer kulturellen Plattform für Menschen und Themen in der Region und für die Region:

Kontakt:

Kulturforum Metzingen e.V.

Eisenbahnstraße 29

72555 Metzingen

info@kulturforum-metzingen.de

www.kulturforum-metzingen.de

Donnerstag 13.02.2025 20:00 UHR R@ttenfänger

Wie Manipulation, Fake News und Populismus unserer Gesellschaft schaden...

Ein Dokumentarfilm mit anschließender Diskussion mit Filmemacher Joachim Stall

Freitag 14.02.2025 20:00 Uhr Just4Jazz

Gemeinsam loten die vier Musiker die Möglichkeiten des Quartett-Formats aus, wandeln dabei auf den Pfaden des modernen Jazz, lassen Latin-Rhythmen nicht aus und verknüpfen Rock, Jazz und Funk miteinander.

Zu hören sein werden Kompositionen von John Coltrane, Freddie Hubbard, Roy Hargrove und Billy Cobham.





– JUST4JAZZ –

Klavier | Gitarre | Bass | Schlagzeug

Gemeinsam loten die vier Musiker die Möglichkeiten des Quartett-Formats aus, wandeln dabei auf den Pfaden des modernen Jazz, lassen Latin-Rhythmen nicht aus und verknüpfen Rock, Jazz und Funk miteinander.
Zu hören sein werden Kompositionen von John Coltrane, Freddie Hubbard, Roy Hargrove und Billy Cobham.

Sa. 14.02.25 20:00 Uhr

Eintritt frei! Spenden willkommen!

KULTUR FORUM Metzgingen – Eisenbahnstraße 29
www.kulturforum-metzgingen.de





– TANGO ARGENTINO –

Ein Tanzabend der besonderen Art mit eManolito

Herzlich eingeladen sind alle, die selber Tango Argentino tanzen, sich dafür interessieren, oder einfach nur zuschauen möchten.
Ab 19:30 Uhr gibt eManolito eine Einführung in den Tango Tango Argentino Salon. Ab 20 Uhr beginnt die Milonga – so nennt man diese Tango-Tanzveranstaltungen rund um die Welt.

Samstags 11.01. | 15.02. | 15.03. | 12.04.25
und am 10.05.25 jeweils um 19:30 Uhr

Eintritt frei! Spenden willkommen!

KULTUR FORUM Metzgingen – Eisenbahnstraße 29
www.kulturforum-metzgingen.de

Samstag 15.02.2025 19:30 Uhr Tango Argentino
Herzlich eingeladen sind ALLE, die selber Tango Argentino tanzen, sich dafür interessieren, einfach nur zuschauen oder

diesen Tanz erlernen möchten. Ab 19:30 Uhr gibt eManolito eine Einführung in den Tango Argentino. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Gekonnt und spielerisch vermittelt er mit seiner Tanzpartnerin die Basic's, die in der Milonga – so nennt man diese Tanzveranstaltung rund um die Welt – ab 20 Uhr gleich umgesetzt und getanzt werden können.

Geeignet für alle Tango Argentino Begeisterte, Neugierige, Beginner und Fortgeschrittene gleichermaßen und natürlich alle, die von diesem erotischen Tanz anstecken lassen und einen entspannten Abend verbringen wollen. Singles und Paare sind herzlich willkommen, eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Musikverein Grafenberg e.V.



Probe diese Woche

Freitag, den 14. Februar 2025 (Hermann-Bader-Raum):
Die Probe der Stammkapelle entfällt wegen „Aqua“ in der Stadthalle Metzgingen

Einladung zur Hauptversammlung

Unsere diesjährige Hauptversammlung findet am kommenden **Samstag, den 15. Februar 2025** erstmals im **Hermann-Bader-Raum der Rienzbühlhalle** statt.

Beginn ist um 20 Uhr.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht des Vorstands für Öffentlichkeitsarbeit
3. Ehrung von Mitgliedern
4. Berichte
 - 4.1 Schriftführerin
 - 4.2 Finanzvorstand
 - 4.3 Rechnungsprüfer
 - 4.4 Jugendleiterin
 - 4.5 Dirigentin
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Belobigung der Musikerinnen und Musiker
7. Wahlen
8. Anträge und Verschiedenes

Alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und Freunde des Vereins, vor allem auch die Jungmusiker mit ihren Eltern, sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

Ab 19 Uhr gibt's Saitenwürstle oder Butterbrezeln.

Die Vereinsleitung



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Grafenberg

Gau-Winterwanderung (OG Upfingen) am Sonntag, 16.02.2025

Die Ortsgruppe Upfingen richtet in diesem Jahr den Winterwandertag des Erms-Gaues aus und lädt euch und eure Mitglieder recht herzlich dazu ein.

Treffpunkte:

- 12:00 Uhr - Rienzbühlhalle in Grafenberg** (Kohlberger Str. 21, 72661 Grafenberg)
Abfahrt nach Bildung von Fahrgemeinschaften
- 13:00 Uhr - Sportheim der TSG Upfingen** (Vordere Wacht 35, 72813 Sankt Johann)

Ablauf:

- Begrüßung
- Aufteilung der Teilnehmer in drei Wandergruppen
 - Gruppe 1:
Rundgang durch Upfingen mit geographischen Erläuterungen (Dauer ca. 1h)

- Gruppe 2:
Wanderung über die Sängerruh zur Klopffjörgleshütte und zurück
(Dauer ca. 2h)
 - Gruppe 3:
Wanderung auf den Blasenberg
(Dauer ca. 2h)
- Einkehr findet im Sportheim statt, in dem der Sportverein Uppingen freundlicherweise die Bewirtung übernimmt.

Anmeldung:

Eine Anmeldung bei Daniel Fischer ist gewünscht aber nicht zwingend notwendig.
Kurzentschlossenen dürfen gerne zum Treffpunkt an der Rienzbühlhalle kommen.
Auch Nichtmitglieder herzlich Willkommen :-)
Viele Grüße, Daniel Fischer
Tel.: 0163 / 976 53 09, Email: df040482@gmail.com

Workout-Wandern die neue Serie für den Freitagabend geht weiter

Die Ortsgruppe Grafenberg des Schwäbischen Albvereins veranstaltet eine Abendwanderung am **Freitag, den 21.02.2025**. Eine einstündige Wanderung mit Zugfahrt und anschließender Einkehr.

Danach Nachtwanderung ca. 1,5 h nach Grafenberg.

Ausrüstung:

Geeignetes Schuhwerk, Taschenlampenpflicht oder Stirnlampe, evtl. Wanderstöcke, Getränke und Regenschutz.

17.45 Uhr – Treffpunkt in Grafenberg Rienzbühlhalle

- 17.50 Uhr –Start Wanderung-Metzingen
- 19.00 Uhr –Öschhalle Metzingen
- 19.15 Uhr– Zugfahrt
- 19.30 Uhr– Einkehr
- 21.15 Uhr– Start Nachtwanderung nach Grafenberg
- 22.45 Uhr– Ankunft Grafenberg

Touren-Details:

Wanderung: ca. 2,5 Stunden Gehzeit
Wegstrecke: ca. 10 Kilometer
Auf-/Abstieg: ca.130 Aufwärtsmeter/Abwärtsmeter
(Die Wanderung findet auch bei regnerischer Witterung statt. Der Veranstalter behält sich vor die Wanderung an die aktuellen Wetterverhältnisse anzupassen).

Einkehr

- Abendessen mit Schwäbischem Vesper auch vegetarisch.
Kostenpunkt für Zugfahrt und Vesper 16€. Bitte in bar mitbringen.

Anmeldung:

Bitte verbindliche Anmeldung an Joachim Defrancesco bis zum 18.02.2025
jojode@live.de oder Tel.: 0157/56 38 60 84.
Diese Wanderung ist begrenzt auf max. 30 Teilnehmer.
Wir freuen uns auf einen großartigen Wochenausklang mit euch. Die Wanderführer Tina Defrancesco und Joachim Defrancesco.



Neuer Grafenberger Mörrike-Weg wird ausgeschildert

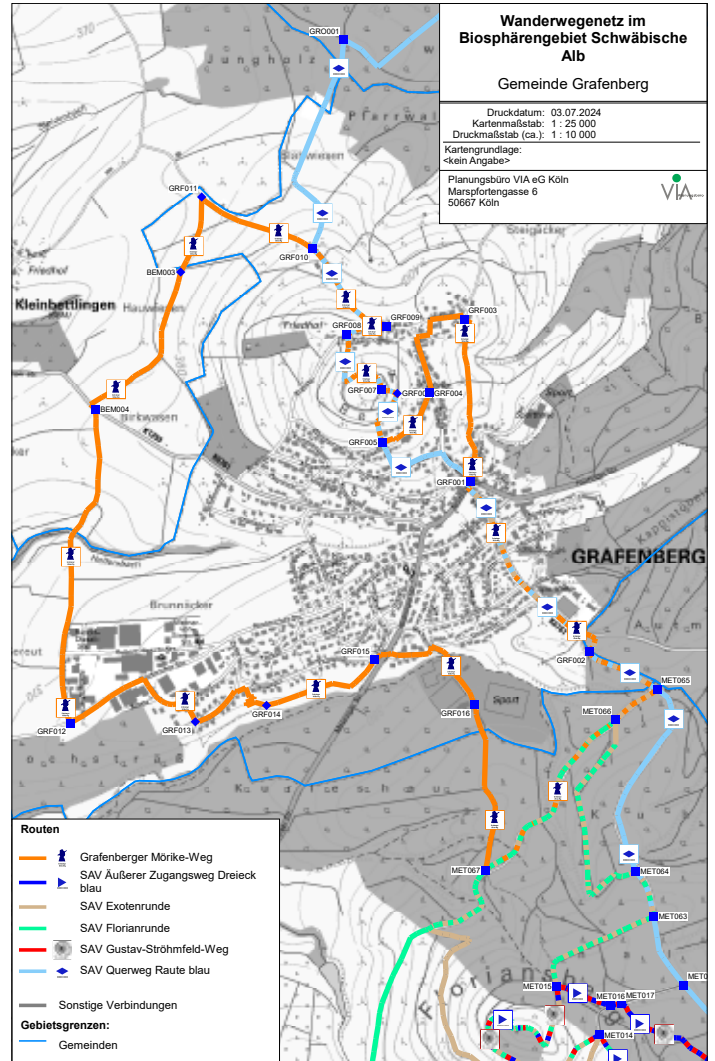
Derzeit haben die Arbeiten zur Ausschilderung des neuen Grafenberger Mörrike-Weges begonnen.

Dieser neu konzipierte Wanderweg führt rund um Grafenberg, ist ca. 7 km lang und Teil der

Erneuerung des Wanderwegesnetzes im Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Start und Ziel ist am Waldspielplatz an der Kohlbergerstraße. Parkplätze stehen auch an der Rienzbühlhalle zur Verfügung.

Der erste Teil des Wanderweges bis zum Berg ist identisch mit dem bisherigen Wegverlauf, führt am evangelischen Ge-

meindehaus vorbei hoch zum Pfarrhaus, an der Zehntscheuer und der Kirche vorbei zum Ziehbrunnen. Dann geht es weiter am Rathaus vorbei zur historischen Kelter und hoch auf den Berg. Von dort aus beginnt der neue Teil hinunter Richtung Kleinbettlingen (Blähwiesen, Hauwiesen). Es geht über die Kreisstraße und dem Helfersbach am dortigen Biotop vorbei zur Zollernstraße. Über den Spielplatz und das Lindenbachtal geht es am Sportplatz über die neue Fußgängerbrücke an der Ortsumfahrung zurück zum Waldspielplatz.
Grafenberg durfte bei diesem von den Landkreisen und den Regierungspräsidien geförderten Projekt mitmachen, da es am Randes des Biosphärengebietes liegt.



Mitgliederversammlung am Sonntag, 09.02.2025 in der historischen Kelter Grafenberg

Rund 60 Mitglieder kamen am späten Sonntagvormittag in die historische Kelter zur Hauptversammlung des SAV Grafenberg.

Darunter Bürgermeister Brodbeck, der Ehrenvorsitzende und Träger der Bürgermedaille Günter Walter, einige Vertreter des Gemeinderates sowie Werner Schrade, Vorsitzender des Ermsgaus.

Dieser lobte die Ortsgruppe als sehr aktiven Verein, der im Ermsgau mit einem Alterdurchschnitt von rund 51 Jahren zu den 4 jüngsten Ortsgruppen zählt.

Zunächst hatte der Albverein zum Weißwurstfrühstück eingeladen, um gestärkt in die Versammlung zu gehen. Vorstandssprecher Joachim Defrancesco berichtete über ein sehr aktives Jahr 2024.

Angefangen mit der Markungputzede sowie mit der Teilnahme an der Aktion Stadtradeln. Beide Veranstaltungen wurden in Kooperation mit der „Gesunden Gemeinde“ organisiert und das Interesse in der Bevölkerung war groß. Die im Anschluss

an die Markungputzede von Bürgermeister Brodbeck persönlich gegrillten Roten Würste haben sich großer Beliebtheit erfreut, deshalb verlangt diese „Bürgermeisterrote“ nach Wiederholung. Was der Bürgermeister natürlich sehr gerne machen will, wie er betont, denn der SAV sei eine große Bereicherung für den Ort mit all seinen Aktivitäten, die weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannt und beliebt seien.

Neben diesen Aktionen kamen aber auch die Hauptaktivitäten des Vereins nicht zur kurz.

Gymnastikabende und regelmäßige Wanderungen, insgesamt hat die Ortsgruppe mit 532 Teilnehmenden 257 km erwandert. Für die drei neuen Radwarte war die erste Saison ein voller Erfolg. Unfallfreie 30.866 km wurden von 656 Teilnehmern geradelt. Eine stolze Zahl, so kann es weitergehen, die Senioren treten dabei auch kräftig mit in die Pedale.

Auch die Ausbildung kommt beim Albverein nicht zu kurz. So haben sich im vergangenen Frühjahr 15 Rad- und Wanderguides beim Erste-Hilfe-Kurs in Metzingen wieder auf den neuesten Stand bringen lassen. Zum Glück mussten die Kenntnisse bei all den Aktivitäten, ob per Rad oder zu Fuß nicht angewandt werden. Dennoch ist für den Ernstfall bestens vorgesorgt.

Zum Thema Naturschutz und Wege konnten Klaus Graser und Horst Failenschmid mit Stolz berichten, dass der Grafenberger Mörike-Weg neu konzipiert wurde und nun Teil der Erneuerung des Wanderwegsnetzes im Biosphärengebiet Schwäbische Alb ist. In dieses Wegenetz durfte er jetzt mit aufgenommen werden, da Grafenberg am Rande des Biosphärengebietes liegt. Jeder ist herzlich eingeladen, den neu ausgeschilderten Weg abzuwandern und zu genießen.

Zu guter Letzt gehört zu den schönen Aufgaben für den Vorstand auch, verdiente Mitglieder für ihre langjährige Treue zu belohnen. Auf der Jubilarliste standen 13 Mitglieder, die dem Verein seit 25, 40, und 60 Jahren die Treue gehalten haben. Dafür haben alle ein Präsent auch im Namen des Hauptvereins erhalten.



Eine besondere Ehrung erhielten Jörg Mayer und Siegfried Schmid für deren langjährige Funktion als Seniorenradguides sowie ihre Zuverlässigkeit und Hilfe bei sämtlichen Arbeitseinsätzen. Sie bekamen einen Gutschein für das neue Radtrikot, das extra zum 25-jährigen Radjubiläum angefertigt wird.

Vorschau für 2025: für die Familien gibt es im Mai einen spannenden Familienaktionstag. Familienwartin Melanie Fensch hat auch schon ein paar Details verraten. Unter dem Motto „Ran an die Kugeln“ soll eine Kugelbahn gebaut werden. Außerdem wirft das 25-jährige Jubiläum der Radsportabteilung ihre Schatten schon voraus. „Save the date“ heißt es für die Mitglieder. Am 15. November findet die große Jubiläumsfeier in der Rienzbühlhalle statt. Und noch viele Highlights mehr gibt es 2025 wieder in Sachen Wandern, Radfahren und Feiern. Auf unserer Homepage www.sav-grafenberg.de ist immer alles aktuell aufgelistet. C.B.

Zum Seniorenwandernachmittag am Mittwoch, 19. Februar 2025

lädt der Schwäbische Albverein Grafenberg herzlich ein. Treffpunkt und Abfahrt ist um **14.30 Uhr** Rienzbühlhalle in Grafenberg.

Start der Wanderung ist in Nürtingen am Freibad Parkplatz, den wir in PKW-Fahrgemeinschaften erreicht wird.

Am Neckar entlang treffen wir auf Wohnbebauung der Zukunft, die zehn Hochhäuser des 2024 fast fertig gestellten Neckarparks. Völlig gegensätzlich dagegen die Reste des ehemaligen römischen Gutshofs aus der Zeit um 100 n. Chr. Am Südosthang des Nürtinger Galgenbergs gelegen und auch Villa Rustica genannt. Der Rastplatz am Neckar bei der Fischtreppe bietet schönen Blick auf die Altstadt Nürtingens. Über dem Galgenbergpark bei der Schillerlinde reicht die Aussicht vom Schurwald hin weit über den Albrauf. Diese Traumsicht kann, wer möchte, auf einer Zusatzschleife noch länger genießen.

Der Weg am Neckar entlang ist eben. Die beiden Wege durch den Galgenbergpark überwiegend auch.

Zum Gutshof und auch zur Schillerlinde geht es zwischendurch moderat aufwärts, insgesamt 80 Höhenmeter. Die geht es zum Schluss auch wieder abwärts zum Parkplatz am Freibad.

Die Wege sind asphaltiert und geschottert. Die **Wanderstrecke ist 4,5 km** lang mit 80 Höhenmetern im An- und Abstieg, bei ca. 1 ½ Stunden reiner Gehzeit.

Die **verlängerte** Wanderstrecke mit der Zusatzschleife ist, 6 km lang mit 90 Höhenmetern im An- und Abstieg, bei ca. 2 Stunden reiner Gehzeit.

Die Wanderstrecke wird gegebenenfalls den Weg- und Witterungsverhältnissen angepasst.

Abschlusseinkehr ist im Schlachthof Bräu in Nürtingen. Wer nicht mit wandern kann ist herzlich dazu eingeladen.

Auf einen schönen Nachmittag mit Euch freuen sich Sabine (Tel. 07022-9902823) und Regina

Musikschule Metzingen e.V.

Freitag, 14. Februar – AQUA

Beginn 19h in der Stadthalle Metzingen. Einlass 18.30h
Die Online-Karten sind ausverkauft.
Restkarten gibt es noch an der Abendkasse.

Freitag, 28. Februar – Preisträgerkonzert

Die Musikschulen Metzingen und Reutlingen veranstalten zusammen das Preisträgerkonzert der Schülerinnen und Schüler, die am vergangenen Wochenende beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ einen Preis gewonnen haben. Die Musikschulen danken der Sparkasse Reutlingen, dass sie die Preisverleihung zusammen mit den Schulleitungen durchführt.

Beginn 18h im Pavillon der Musikschule Metzingen. Eintritt Frei

Save the date – Mitgliederversammlung

Am Montag, 7. April findet die Mitgliederversammlung der Musikschule um 18h Pavillon in der Musikschule statt.

Save the date – Samstag, 12. April – Kooperationskonzert

Die Musikschule veranstaltet ein großes Konzert mit allen Ensembles, die mit anderen Schulträgern aus Metzingen, Dettingen.

Riederich und Grafenberg zusammen durchgeführt werden. Beginn 18h Stiftskirche Dettingen.

AQUA
Eine MusikKunstTheaterReise
Freitag, 14. Februar 2025 19h Stadhalle Metzingen

**ONLINE-TICKETS AUSVERKAUFT!
RESTKARTEN AN DER ABENDKASSE!**

Infos unter:
www.musikschule-metzingen.de

MUSIKSCHULE
METZINGEN e.V.

**MEHR
AUFMERKSAMKEIT?**

NA.K_{LAR}! Mit einer Anzeige
in Ihrem Mitteilungsblatt.

**VON ALLEN
FÜR ALLE**

**Positionieren Sie
sich in der 1. Reihe!**

Mit einer Anzeige in Ihrem
Amts- oder Mitteilungsblatt

NAK VERLAG

Römerstraße 19 · 72555 Metzingen
Tel. 07123/3688-630 · Fax 07123/3688-222